



Königsteiner Woche

Wochenzeitung für Königstein im Taunus mit den Stadtteilen Falkenstein, Mammolshain und Schneidhain sowie Glashütten mit den Ortsteilen Schloßborn und Oberems

Herausgeberin: Annette Bommersheim • Theresenstraße 2 • 61462 Königstein • Tel. 0 61 74 / 93 85-0 • Fax 0 61 74 / 93 85-50 • Gegr. 1970 von R.+A. Pratsch

57. Jahrgang

Freitag, 5. Juni 2026

Kalenderwoche 23



„Sommer im Park“ wieder ein voller Erfolg



Eine echte Singgemeinschaft: Der Herrenchor „Männer Pur“ und der Damenchor „Sing mit Swing“ sangen auch wieder einige Lieder gemeinsam, was bei den Zuschauern sehr gut ankam. Fotos: Diehl

Königstein (nd) – Mit einem abwechslungsreichen Bühnenprogramm präsentierte sich am vergangenen Wochenende das Sekt- und Weinfest der Chorgemeinschaft 1860 Königstein im Königsteiner Kurpark. Die Veranstaltung wurde bereits zum fünften Mal gefeiert und erfreut sich inzwischen großer Beliebtheit, auch bei Menschen von außerhalb Königsteins. Das Wetter war am Wochenende zwar etwas unbeständig, doch meist freundlich, und so waren zahlreiche Besucher in den Kurpark gekommen, um Livemusik, Speisen und Getränke zu genießen. Die Schirmherrschaft hatte der Landrat des Hochtaunuskreises, Ulrich Krebs, übernommen.

Botschafterin Concordia inthronisiert

In diesem Jahr konnte die Chorgemeinschaft mit einer Neuerung aufwarten. Erstmals wurde mit Concordia Katharina I. eine Botschafterin des Vereins inthronisiert. Der Titel Concordia ist dabei nicht grundlos gewählt. In der römischen Mythologie ist Concordia die Personifikation des Friedens und der Eintracht. „Dieses Wochenende ist meine erste Amtshandlung – es macht Spaß und ist ein bisschen aufregend“, erklärte die Botschafterin, die mit bürgerlichem Namen Katharina Loch heißt. Die aufwendige Planung für das Wein- und Sektfest hat sie zu Hause schon öf-

ter miterlebt, ihre Eltern sind Mitglieder der Chorgemeinschaft. Wie viele Termine im Laufe des Jahres noch auf sie zukommen, werde sich noch zeigen. Auf die Inthronisation am Freitag folgte direkt noch eine Autogrammstunde am Sonntag. Für ihr Abitur, das Katharina Loch gerade an der Bischof-Neumann-Schule absolviert, will sich Concordia Katharina I. natürlich trotzdem genug Zeit nehmen.

Eröffnet wurde der „Sommer im Park“ am Freitag von Bürgermeisterin Beatrice Schenk-Motzko und dem Ehrenvorsitzenden der Chorgemeinschaft Rainer Kowald. Mit dabei waren die Bürgermeister der Partnerstädte Königstein in der Sächsischen Schweiz, Tobias Kummer, und Königstein in der Oberpfalz, Jörk Kaduk. Das war kein Zufall, denn am Samstag wurde in der Heinrich-Dorn-Halle in Schneidhain ein Festakt zum 35-jährigen Bestehen des „Freundeskreises der Städte Königstein“ begangen (Bericht folgt in der kommenden Woche).

Musik im Mittelpunkt

Im Mittelpunkt stand am Wochenende im Kurpark jedoch die Musik. Zahlreiche Interpreten begeisterten das Publikum. Los ging es am Freitag mit dem Sänger und DJ „Emmi“.

Fortsetzung auf Seite 3



Concordia Katharina I. ist die neue Botschafterin der Chorgemeinschaft. Zu ihren ersten Amtshandlungen gehörte es, die Jubiläumsp plakette für den Brunnen im Kurpark zu enthielen.

Seit über 10 Jahren für Sie da!



HÖRAKUSTIK LOMBARDI
Damit Hören wieder Spaß macht!

Frankfurter Straße 1 | Kronberg
Tel. 06173 99 66 580 | www.LombardiAkustik.de

Kunsthandel Henel Kunst-Sachverständige

kaufen an: Porzellan, Zinn, Silber, Schmuck, Münzen, Gemälde, Militaria, Teppiche, Skulpturen u.v.m. Zertifizierte Gutachter und Auktionatoren sind für Sie im Raum Frankfurt/Taunus unterwegs. Vertrauen Sie den Experten.

Ladengeschäft Burgstraße 2 - 4,
65183 Wiesbaden · Tel. 0611/58 25 204
www.henel.de

Dr. med. vet.
Katja Feuerbacher
DIE TIERARZTPRAXIS
IN IHRER NÄHE!
Jetzt einfach Kontakt
per Whatsapp!

JUWELIER AM TAUNUS
UHREN • SCHMUCK • TRAUINGE • DIAMANTEN
GOLDANKAUF
Aktueller Goldkurs Rekordhoch!
Uhrenservice & Batteriewechsel ab 7,- €
Frankfurter Straße 12 · 65779 Kelkheim (Taunus)
Tel.: 06195 9759750

HALLMANN
Sommer-Aktion
Akku-Hörgerät
KI-optimiert
Pure C&G 2IX
649€
statt 1549€
Königstein im Taunus, Frankfurter Str. 1
Gratis Tel: 0800/412 6000 • optik-hallmann.de

NEUWAGEN
gibt's auch bei uns!
VW | AUDI | SEAT | CUPRA | SKODA
8 MARKEN
unter einem Dach
Audi Service | VW Service | SKODA Service | SEAT Service | CUPRA SERVICE
VW Nachverkauf Service | IVECO | FIAT
Autohaus Koch GmbH
An den Drei Hasen 3
61440 Oberursel / Taunus
Tel.: 06171 - 59 00 - 0
info@AutohausKoch.com
www.AutohausKoch.com
Familiär... Persönlich...

SCHNABEL
Fachmarkt Handwerker
Farbenwelt, 2 Mio. Töne
GARDINEN & TEPPICHE
Fliesen
Parkett
10-20% Rabatt!
www.Schnabel-Kelkheim.de

STADTNACHRICHTEN

Informationen & Aktuelles aus dem Rathaus

Bürgerinformationsveranstaltung zum Thema Starkregen am 23. Juni

Stadt Königstein lädt zur Vorstellung der Starkregengefahren- und Risikokarten ein

Die Stadt Königstein im Taunus lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich zu einer Informationsveranstaltung zum Thema Starkregen ein.

Die Veranstaltung findet am Dienstag, 23. Juni, um 18 Uhr im Haus der Begegnung, Raum Romberg, statt.

Extreme Wetterereignisse mit kurzen, aber sehr intensiven Niederschlägen treten zunehmend häufiger auf und stellen auch für Königstein eine wachsende Herausforderung dar. Bei Starkregen können große Wassermengen innerhalb kurzer Zeit oberirdisch abfließen. Da das Kanalnetz solche Wassermassen oftmals nicht vollständig aufnehmen kann, kommt es nicht selten zu lokalen Überflutungen von Straßen, Grundstücken und Kellern.

Um Risiken frühzeitig zu erkennen und geeignete Schutzmaßnahmen zu entwickeln, lässt die Stadt Königstein durch das Ingenieurbüro Blank umfangreiche Starkregen-Abflussberechnungen durchführen. Die Ergebnisse dieser hydraulischen Simulationen werden im Rahmen der Bürgerinformationsveranstaltung der Öffentlichkeit vorgestellt.

Neben der Präsentation und Erläuterung der Starkregengefahren- und Starkregenrisikokarten informieren die Fachleute über mögliche Vorsorgemaßnahmen und Schutzkonzepte.



Die Feuerwehr muss bei Starkregen häufig ausrücken. Foto: Stadt Königstein

Dabei werden sowohl kommunale Maßnahmen als auch Möglichkeiten des privaten Objektschutzes erläutert.

Die kommunalen Maßnahmen zielen insbesondere darauf ab, Niederschlagswasser bereits außerhalb der Siedlungsbereiche zurückzuhalten und den Zufluss in bebauete Gebiete zu reduzieren. Gleichzeitig können auch auf privaten Grundstücken verschiedene Formen des Wasserrückhalts dazu beitragen, Schäden durch Starkregenereignisse zu minimieren.

Die Veranstaltung bietet Bürgerinnen und Bürgern die Gelegenheit, sich umfassend über die örtlichen Risiken und über Möglichkeiten der Eigenvorsorge zu informieren.

Termin: Dienstag, 23. Juni 2026, 18:00 Uhr
Ort: Haus der Begegnung, Raum Romberg

Königstein mit drei weiteren Demokratie-Orten

Frankfurt RheinMain ist Weltdesignhauptstadt 2026 – und der Hochtaunuskreis ist Teil dieser Auszeichnung. Unter dem Leitmotiv „Design for Democracy“ hat der Hochtaunuskreis das Projekt „Demokratie – Orte im Taunus“ ins Leben gerufen. Es richtet den Blick auf Orte, an denen Demokratie im Taunus historisch gewachsen ist, gelebt wurde und bis heute aktiv gestaltet wird (s. auch Seite 5).

In Königstein – das ja bereits als Ort der Demokratie mit der Villa Rothschild und der Burg Königstein ausgezeichnet ist – fiel die Wahl auf drei Gebäude, die ebenfalls in besonderer Weise für Demokratie stehen: das Rathaus, die Katholische Kirche und das Haus der Begegnung.

Das Rathaus wurde in Königstein, wie in allen teilnehmenden Städten, als aktiver und sichtbarer Ort der aktuell gelebten Demokratie gewählt. So ist es auch selbstverständlich, dass die markierende Stele vor dem heute genutzten Gebäude am Burgweg steht. Dabei wären aus historischer Sicht mit dem Alten Rathaus an der Kugelherrnstraße und dem 1909 bezogenen ehemaligem Hotel Colloseus an der Hauptstraße zwei weitere Standorte in Frage gekommen. Sie stehen für die lange Tradition der kommunalen Verwaltung in Königstein.

Neben dem Rathaus wurden für Königstein, das so reich an Beispielen gelebter Demokratie ist, zwei weitere Orte ausgewählt, die seltener unter diesem Aspekt im Fokus stehen. Auch vor der katholischen Kirche St. Marien steht die Informations-Stele. Die Kirche spielte 1848 eine nicht unbedeutende Rolle: hier fand die Deputiertenwahl für die Paulskirchenversammlung statt. Am 25. April 1848 empfing der altherwürdige Bau die 726 Wahlmänner aus 127 Ortschaften der Ämter Königstein, Höchst, Idstein, Usingen und Reichelsheim zur Wahl der Abgeordneten für die verfassunggebende Nationalversammlung in Frankfurt. Die Kirche bot den größten Raum der Stadt und war damit der einzige Ort, der die große Zahl der Anwesenden fassen konnte. In Königstein hält sie bis heute die Erinnerung an die erste freiheitliche Verfassung und die Bildung eines deutschen Nationalstaats wach.

Schließlich fokussiert der dritte gewählte Ort, das Haus der Begegnung (HdB), auf die Anfänge der Bundesrepublik und die Überwindung des Faschismus nach dem 2. Weltkrieg.



Stadtarchivarin Dr. Alexandra König mit der Stele am Rathaus Foto: Stadt Königstein

Von Geflüchteten aus dem Osten als katholisches Zentrum gegründet, fanden bald große Kongresse hier statt. Sie machten den Bau einer Tagungsstätte nötig. 1955 wurde der Grundstein gelegt für das Gebäude in den typischen Formen der Nachkriegs-Moderne. Mit der beeindruckenden Glasfassade setzte der Architekt Hans Busch ein deutliches Zeichen für Demokratie und Transparenz. Nach dem Fall des „Eisernen Vorhangs“ sah sich die Kirche vor neuen Herausforderungen und veräußerte das Gebäude im Zuge der Reorganisation. Eine Bürgerinitiative verhindert den drohenden Abriss. Damit steht auch jetzt wieder das Gebäude für die Stärken des demokratischen Gemeinwesens. Heute ist es nach umfangreichen Sanierungsarbeiten ein beliebtes und modernes Veranstaltungszentrum und Versammlungsort der Stadtverordnetenversammlung.

Weitere Informationen zu den Orten und dem Projekt sind abrufbar über <https://www.taunusdemokratie.de>.

Ausstellungen ab August

Ergänzend wird die Stadt mit zwei Ausstellungen an das Projekt der Word Design Capital anknüpfen: Zum einen wird eine Ausstellung zum HdB in den dortigen Räumen vom 17. bis 21. August die Geschichte des Gebäudes in Fotografien rekapitulieren. Ab dem 24. September werden dann erstmals Entwürfe des Künstlers Hans Meinke von seinen Wandgestaltungen im öffentlichen Raum in einer Präsentation im Rathaus vorgestellt werden.

Schwimmabzeichentag im Kurbad Königstein

Am Sonntag, 14. Juni, findet in der Zeit von 11 bis 16 Uhr der diesjährige Schwimmabzeichentag – in Kooperation der Königsteiner Kur GmbH mit der DLRG Ortsgruppe Königstein – im Kurbad statt. Spontan und ohne Anmeldung können Alt und Jung ihr Schwimmabzeichen bei den Ausbildern der DLRG Ortsgruppe Königstein auffrischen oder ein funkelneues Abzeichen abnehmen lassen.

Wer teilnehmen möchte, zahlt am besten den Kurschwimmertarif für zwei Stunden (Kinder 6 Euro, Erwachsene 10 Euro), das Abzeichen gibt es für den Kostenbeitrag von 5 Euro bei der DLRG. Und der Erfolg wird belohnt: Für jedes gelungene Abzeichen lädt die Kur GmbH die Teilnehmerin oder den Teilnehmer ins Kurbad ein. Der Gutschein „Eintritt Kurschwimmen“ wird mit dem Abzeichen von der DLRG ausgehändigt.

Nicht nur Kinder sind gefragt, auch Erwachsene können die Abzeichen machen. Treten Sie doch mal gegen Ihre Kinder im Wettbewerb an und „erschwimmen“ das Abzeichen gemeinsam. Das verbindet und macht Spaß. Kleiner Tipp aus den Kurbad: Vorher nochmal die Baderegeln anschauen.

Schwimmen ist fürs Überleben wichtig

Die bundesweiten Schwimmabzeichentage unter dem Motto „Schwimmen ist fürs Überleben wichtig!“ finden in diesem Jahr vom 13. bis 21. Juni statt. Das Ziel der Aktionstage ist, möglichst viele Kinder, Jugendliche und Erwachsene zum Absolvieren eines Schwimmabzeichens zu bewegen.

Die Schwimmabzeichentage veranstaltet die DLRG gemeinsam mit dem Deutschen Schwimm-Verband e.V. (DSV) und weiteren schwimmausbildenden Organisationen und



Gold, Silber oder Bronze: Hauptsache ist, sicher schwimmen zu können! Plakat: Stadt

Verbänden (Wasserwacht, Bundesverband Deutscher Sporttaucher, Arbeiter Samariter-Bund und Bundesverband Deutscher Schwimmmeister).

Alle Informationen finden Sie auf der Homepage des Kurbades unter <https://kurbad-koenigstein.de> oder der Stadt unter <https://koenigstein.dlr.de/>.

Seien Sie spontan, machen Sie mit und zeigen Sie, dass Schwimmen fürs Überleben wichtig ist und Spaß macht!

Vollsperrung in der Hohemarkstraße

In der Hohemarkstraße in Königstein-Falckenstein wird bis 30. Juni 2026 eine Vollsperrung eingerichtet. Gleichzeitig gilt im

betroffenen Bereich ein Halteverbot. Grund für die Verkehrsmaßnahmen ist die Aufstellung eines Krans.

Informieren, Radeln, Wandern

Eine kleine Stadtführung oder eine gesellige Feierabend-Radtour

Am Mittwoch, 3. Juni, lädt das Königsteiner Stadtarchiv zusammen mit der Kur- und Stadtinformation wieder zu einem unterhaltsamen Spaziergang durch Königsteins Stadtmitte ein. Auf dem etwa einstündigen Rundgang wird kurzweilig und informativ Wissenswertes und Unterhaltsames aus rund 800 Jahren Königsteiner Stadtgeschichte vorgestellt.

Zur gleichen Zeit startet die Ortsgruppe Königstein des ADFC ihre gesellige Feierabend-Radtour rund um die Burgenstadt. Die Route wird in der Regel spontan festgelegt und führt über gut ausgebauten Feld- und Waldwege, durch Seitenstraßen, über sanfte Taunushügel, durch Täler, entlang von Bächen oder vorbei an Streuobstwiesen. Gelegentlich wird der Radschwung für eine gemütliche Einkehr genutzt.

Treffpunkt ist jeweils um 18.30 Uhr an der KuSi, Hauptstraße 13 a. Die Teilnahme an beiden Veranstaltungen ist kostenfrei. Für die Stadtführung wird (nach Möglichkeit) um Anmeldung gebeten: Tel. 06174 202-300 oder anmeldung@koenigstein.de

Kur & Natur – Auf den Spuren der Königsteiner Kurgeschichte

An Fronleichnam, 4. Juni, lädt die KuSi zu einer etwa zweistündigen Rundwanderung zu wichtigen Plätzen und Gebäuden der Kur in Königstein herzlich ein. Der von Stadtarchivarin a. D. Beate Großmann-Hofmann geführte Weg durch Stadt und Natur führt unter anderem zum Falkensteiner Hain, vorbei am Königsteiner Kurbad, in die Altkönigstraße sowie in den Kurpark und spiegelt 175 Jahre Kurgeschichte in Königstein wider. Start ist um 14 Uhr an der KuSi, Hauptstraße 13 a. Die Teilnahme kostet 5 Euro, mit Kur- oder Gästekarte: 2,50 Euro. Um Anmeldung wird gebeten: Tel. 06174 202-300 oder anmeldung@koenigstein.de

ten: Tel. (06174) 202-300 oder anmeldung@koenigstein.de

Überraschungstour im Heilklima-Park Hochtaunus

Am Sonntag, 7. Juni, geht es zu einer ausgiebigen Rundwanderung in die Höhenlagen des Taunus. Zwar bleibt die Route eine Überraschung, aber wie für alle Wanderungen im Heilklima gilt: die besten Reizerfahrungen zu sammeln, die der Taunus zu bieten hat: Böige Schneisen und schattige Pfade wechseln sich mit windgeschützten und sonnigen Wegen ab. Neben stimulierenden Reizerfahrungen runden kleine Übungseinheiten etwa zur Mobilisierung oder Atmung das Erlebnis ab. Die Wanderung mit Wanderführer Christian Bandy startet um 10Uhr am Kurbad Königstein, Le-Cannet-Rocheville-Straße 1. Die Teilnahme ist kostenfrei, um Anmeldung wird gebeten: Tel. 06174 202-300 oder anmeldung@koenigstein.de

Der Jüdische Friedhof von Falkenstein

Ebenfalls am Sonntag, 7. Juni, 15 Uhr, führt Stadtarchivarin a. D. Beate Großmann-Hofmann ein weiteres Mal in die Geschichte ein: diesmal in die des jüdischen Friedhofs in Falkenstein. Seit Ende des 18. Jahrhunderts wurden auf dem kleinen, am Waldrand gelegenen Friedhof die Mitglieder der jüdischen Gemeinden Königsteins und Falkensteins beerdigt. Auch fanden einige Patienten der einst berühmten Falkensteiner Lungenheilanstalt Dr. Dettweiler hier ihre letzte Ruhe. Treffpunkt ist um 15 Uhr am Eingangstor des Jüdischen Friedhofs, Am Koherfels. Herren werden gebeten, eine Kopfbedeckung zu tragen. Die Teilnahme kostet 5 Euro, mit Kur- oder Gästekarte 2,50 Euro. Um Anmeldung wird gebeten: Tel. 06174 202-300 oder anmeldung@koenigstein.de

Unsere Stadtseite ist begrenzt – unsere Infos und Themen nicht.

Alles, was in dieser Ausgabe keinen Platz mehr fand, lesen Sie bequem online: www.koenigstein.de

„Sommer im Park“ ...

Fortsetzung von Seite 1

Am Samstag ging es schwungvoll mit der Eröffnung durch die MuShoBa des Fanfarenkorps Königstein weiter. Für die Mitglieder des Fanfarenkorps ist es ein besonderes Jahr, denn der Verein feiert sein 60-jähriges Bestehen. Der Auftritt am Samstag war mit einem weiteren Jubiläum verbunden, denn den Brunnen im Kurpark gibt es nun seit 100 Jahren. Die Enthüllung der Jubiläumspalette übernahmen Stadtarchivarin Dr. Alexandra König und Concordia Katharina I. Es folgten die Big Band der Bischof-Neumann-Schule und am Abend die Liveband „Don't Stop“. Natürlich stand das Wochenende auch im Zeichen des kulinarischen Genusses. Neben erlesenen Weinen und Sekt von Schloss Vaux aus Eltville im Rheingau boten eine Vielzahl von Königsteiner Vereinen mannigfaltige Köstlichkeiten an. Am Freitag gab es leckere Cocktails von der Königsteiner Kulturgesellschaft sowie Bier und Äpfel von Heimat- und Brauchtumsverein Schneidhain. Am Samstag übernahmen der Königsteiner Narrenclub „Die Plasterschisser“ die Bewirtung mit Bier und Longdrinks, während der Partnerschaftsverein der Städte Königstein-Körnig Bigosch und Wodka im Angebot hatte. Selbst gebackene Kuchen und Kaffee kredenzte am Sonntag der MGV 1875 Falkenstein, frische Waffeln und herzhaftes Quiches steuerte der Förderverein der Städtepartnerschaft Königstein-Le Cannet bei.

„Weck, Worscht & Woi“

Eine weitere Neuerung bei der fünften Auflage der Veranstaltung: Am Sonntag ging es schon am Vormittag mit einem Frühschoppen los. Zu „Weck, Worscht & Woi“ sorgte der Musikverein Kronberg für die klangvolle Untermalung. Der folgende Chornachmittag wurde von Landrat Ulrich Krebs eröffnet. „Es

ist nicht nur ein Wein- und Sektfest, sondern dient auch dem Chorgesang; ich wünsche mir, dass diese Tradition erhalten wird – deshalb habe ich das gerne übernommen“, so Krebs. Auch für das kommende Jahr sicherte er seine Unterstützung zu.

Der stellvertretende Vorsitzende des Sängerkreises Hochtaunus, Walter Schäfer, richtete sich ebenfalls an die Zuschauer. „Singen ist gesund und singen ist etwas, das jeder kann“, betonte er. Seinen Worten ließ er Taten folgen. Beim folgenden Auftritt der Gastgeber – der Singgemeinschaft 1860/1893 – war Schäfer direkt mit von der Partie. Die Chorgesellschaft 1860 und der Männerchor 1893 schlossen sich im Jahr 2000 zum Projektchor „Singgemeinschaft Königstein“ zusammen. Losgehen sollte es am Sonntag mit dem Herrenchor „Männer Pur“ der Singgemeinschaft unter der Leitung von Dr. Markus Meier. Mit „The Longest Time“ von Billy Joel und „Eine neue Liebe ist wie ein neues Leben“ des deutschen Sängers Jürgen Marcus begeisterten sie das Publikum, das sofort mitsang und -klatschte.

Der Damenchor „Sing mit Swing“ gesellte sich dazu und überzeugte unter anderem mit dem Hit „Chattanooga-choo-choo“ des berühmten Jazz-Posaunisten Glenn Miller. Mit dem musikalischen Nachmittag sollte noch lange nicht Schluss sein. Der Chor des Taunusgymnasiums, der MGV Falkenstein und die HeartChorLadies vom MGV Mammolshain sorgten ebenfalls für schöne Lieder und für lautstarken Applaus. Auch die jüngeren Besucher kamen voll auf ihre Kosten – Kinderschminken, Kinderyoga und der Mal- und Basteltisch standen hoch im Kurs. „Es ist für jeden etwas dabei“, so Ulrich Stadler, der die Moderation für den Sonntag übernommen hatte.

Es war ein rundum gelungenes Wochenende, ganz im Zeichen des Sommers, der Kulinarik und der Musik – vor allem aber der Gemeinschaft und des geselligen Beisammenseins.



Moderator Ulrich Stadler, Landrat Ulrich Krebs, der stellvertretende Vorsitzende des Sängerkreises Hochtaunus Walter Schäfer und Concordia Katharina I. (v.l.) sorgten bei den Zuschauern für Vorfreude auf die Chöre. Foto: Diehl

Sommerkonzert der Bischof-Neumann-Schule

Königstein (kw) – Alle Jahre wieder ist es der perfekte Ausklang eines ereignisreichen Schuljahrs: Das Sommerkonzert der Bischof-Neumann-Schule findet am Dienstag, 16. Juni, im Haus der Begegnung statt. Das Programm ist in zwei Teile gegliedert: Der erste Teil beginnt um 18.30 Uhr (Einlass ist um 18 Uhr) und wird vom Chor der Klassen 5-7 eröffnet. Darauf folgen die Orchester und Kammerorchester der BNS.

Der zweite Teil beginnt um 20 Uhr. Hier werden die Chöre der höheren Jahrgangsstufen und die Bands der Schule zu hören sein. Vor dem Konzert und während der Pause werden kleine Speisen und Getränke zugunsten der Partnerschule in Kiserian verkauft. Interessierte können sich bei freiem Eintritt auf ein abwechslungsreiches Programm an einem besonderen Abend des Schuljahrs freuen.

FUSSPFLEGEPRAXIS

für Problemfüße
in Königstein.
Besuchen Sie uns und
entdecken Sie unsere
Angebote.

Ihre Füße sind in
guten Händen!

Larissa Lemisch
Kurmainzerstraße 15
61462 Königstein
Tel. 0152 31039010

Auslagestellen



EDEKA Nolte – Limburger Str.
Kurbad – Le Cannet Rocheville Str.
REWE – Klosterstraße
Haus Raphael – Forellenweg 31
LVA – Altenhainer Str. 1
VW-Händler – Wiesbadener Str.
Kiosk an der Ecke –
Bischof-Kaller-Str.
Kirche in Not –
Bischof-Kindermann-Str. 22
Kursana – Bischof-Kaller-Str.
Klinik der KVB – Sodener Str.
Audi-/Seat-Händler – Sodener Str.
ARAL-Tankstelle –
Mammolshainer Weg
My Thai Königstein –
Falkensteiner Str. 2
ESSO-Tankstelle – Kreisell
Frankfurter Volksbank –
Frankfurter Str. 4
Kur- und Stadtinformation –
Hauptstr. 13a
Buchhandlung Millenium –
Hauptstraße 14
Kiosk Gläser – Hauptstr. 35
Rathaus – Burgweg 5
Kiosk – Alt-Falkenstein
Sportpark – Falkensteiner Str. 28
GLASHÜTTEN
REWE Backshop – Limburger Str.
ESSO Tankstelle – Limburger Str.
et cetera pp – Limburger Str. 45

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Auflage
enthält eine Beilage von



Ein Teil unserer heutigen
Auflage enthält eine Beilage von



Wir bitten unsere Leser
um freundliche Beachtung!

**Bei Kribbeln, Brennen
und tauben Füßen**

Beratungstag*
zum Thema „Polyneuropathie“
(auch telefonisch möglich)
Di. 16.06.2026
Jetzt anmelden und
Testangebot sichern!
06174 - 2 12 64

*keine Diagnostik

Alte Apotheke
Apotheker Dr. Thomas Weeber
Limburger Str. 1A | 61462 Königstein
Mo. - Fr. 08.30 - 18.30 Uhr | Sa. 08.30 - 13.30 Uhr

Anzeigenannahme:
Angelino Caruso
06174 9385-66
caruso@hochtaunus.de

Drössler Parkett
Parkettleger- und Schreinermeisterbetrieb
Wir sanieren für Sie Ihre Parkettböden (aus ALT mach NEU).
Wir verlegen für Sie aus Meisterhand Parkett jeglicher Art.
Sachverständiger für Parkettböden
Besuchen Sie unser Parkett-Studio in der
Frankfurter Straße 71A in Kelkheim.
Termine nach Vereinbarung unter Tel. 06195 67 11 30
oder unter www.droesslerparkett.de

BettenZellekens
DIE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

**ZURÜCKLEHNEN.
ABSCHALTEN. WOHLFÜHLEN.**

Unser Relaxsessel Moonrise bringt modernes Design und maximalen Komfort perfekt zusammen. Weich, stilvoll und individuell verstellbar. Viele individuelle Konfigurationsmöglichkeiten:

- ★ Hochwertige Materialien.
- ★ Verstellbarer Rücken- und Kopfstütze.
- ★ Optionale motorische Relax Funktion.
- ★ Motorisierte Aufstieghilfe.

Flagship Store & Zentrale: Hanauer Landstraße 174, 60314 Frankfurt/Main
Cityhaus: Sandgasse 6, 60311 Frankfurt/Main
Bad Homburg: Waisenhausstraße 2, 61348 Bad Homburg

www.betten-zellekens.de Telefon: 069 / 42 0000-0

– Anzeige –

Juristen-Tipp

Scheidungs-Ratgeber

Teil 11: Scheidung: Ja oder nein? von Andrea Peyerl

Sie leben ein Jahr voneinander getrennt. Einige Dinge sind zumindest vorübergehend geregelt. Nach Ablauf des Trennungsjahres stellt sich dann meist die Frage, ob das Scheidungsverfahren bei Gericht eingeleitet werden soll oder nicht. Dies ist nicht nur eine emotionale, sondern vor allem eine strategische Frage. Die damit verbundenen Vor- oder Nachteile sind den wenigsten bekannt.

Immer vorausgesetzt, dass es keine modifizierte notarielle Vereinbarung gibt, löst das Scheidungsverfahren einen Stichtag aus, der für die Altersversorgung und die Vermögensauseinandersetzung von erheblicher Bedeutung ist. Auch der Ehegattenunterhalt nach der Scheidung ist mit dem Unterhalt während des Getrenntlebens nicht identisch.

Sie brauchen zu diesen Themen qualifizierte anwaltliche Beratung. Die einzelnen Entscheidungskriterien werden in den folgenden Beiträgen kritisch beleuchtet. Spätestens jetzt ist es auch an der Zeit, mit Ihrer anwaltlichen Vertretung die Scheidungsfolgesachen vorzubereiten. Informieren Sie sich zu dem Thema Scheidungsfolgen auch in meinem Ratgeber „Ehevertrag und Scheidungsvereinbarung“, Beck-Rechtsberater im dtv.

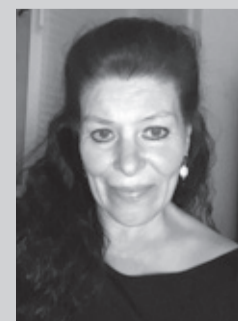
Fortsetzung am Freitag, dem 19. Juni 2026.

Bereits erschienene Teile können Sie gerne über die Kanzlei anfordern.

**Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für
Familienrecht, Kronberg im Taunus**

PEYERL

Kanzlei für Familienrecht



Andrea Peyerl
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Bleichstraße 5
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0

info@peyerl-ra.de
www.peyerl-ra.de

Eine Werkstatt wird zur Jazzbühne



Nicola Piesch macht ihr Versprechen wahr und erfüllt ihrer Mutter gemeinsam mit ihren Bandkollegen den Wunsch. Fotos: sis

Königstein (sis) – Jazz zwischen Werkzeugen und Oldtimern? Was zunächst ungewöhnlich klingt, funktionierte am vergangenen Samstag hervorragend. Die Lagerhalle der Bauunternehmung Pfaff hat sich in eine Konzertlocation verwandelt. Sommerlich dekorierte Tische, gut gefüllte Bierbänke und Livemusik sorgen für eine entspannte Atmosphäre. Aus der Küche duftet es nach Grüner Soße, Spundekäs und frischem Kuchen. Die Gäste plaudern, lachen und wippen im Takt der Musik. Und schnell wird klar: Die Besucher sind nicht nur wegen des Jazz gekommen.

Für Bandleaderin und Sängerin Nicola Piesch wird dieser Tag zu einem ganz besonderen. Denn genau vor zwei Jahren auf den Tag genau hat sie einen Anruf der Hospizgemeinschaft Arche Noah erhalten mit den Worten: „Für ihre Mutter ist ein Platz frei geworden.“ Eine Nachricht, die sie tief bewegte. Und weil sich ihre Mutter bei der Hospizgemeinschaft Arche Noah so gut aufgehoben und begleitet gefühlt hatte, gab sie ihrer Tochter einen einfachen Rat mit auf den Weg: „Ihr könnt doch mal ein Be-

nefiz-Jazzkonzert für die Arche Noah spielen.“ Ein Satz, ausgesprochen ganz nebenbei. Ein Satz, aus dem zwei Jahre später eine Veranstaltung wird. Und so steht Nicola Piesch an diesem Samstag mit ihrer Band „JazzForFriends“ auf der Bühne – und singt für genau die Einrichtung, die ihrer Mutter geholfen hat. Emotionaler hätte der Tag kaum verlaufen können. Während die Musiker für den passenden Sound sorgen, genießen die Gäste einen Frühschoppen, der schnell weit mehr wird als ein Konzert. Es wird gegessen, erzählt, gelacht und gespendet. Dass die Premiere so reibungslos gelingt, liegt auch an Gerd Pfaff, betont Bettina Gerlowski-Zengeler, Geschäftsführerin der Arche Noah. Er stellt nicht nur seine Lagerhalle zur Verfügung, sondern bringt sich mit viel Herzblut ein. Er organisiert Bierbänke über die Feuerwehr, unterstützt bei den Vorbereitungen und denkt an zahlreiche Details, die für das Gelingen einer solchen Veranstaltung entscheidend sind. Aus einer Werkstatt wird so für einen Tag eine Jazzbühne mit besonderem Charme.

Großen Zuspruch erhält auch der Cransberger Oldtimer Club. Die historischen Fahrzeuge ziehen zahlreiche Besucher an und sorgen bei dem einen oder anderen für Erinnerungen, vor allem aber für viele Gespräche. Besonders be-

liebt sind die Rundfahrten, die einen Erlös von 260 Euro für die Hospizgemeinschaft erzielen. Auch das kulinarische Angebot wird bestens angenommen. Wurstsalat, Grüne Soße, Spundekäs und Brezeln, Karotten-Kokos-Cremesuppe sowie Kuchen finden viele Abnehmer. Gemeinsam mit weiteren Spenden wächst die Summe am Ende auf satte 1.000 Euro an.

Ehrenamt wichtiger denn je

Doch der Benefiz-Jazz-Frühschoppen macht noch etwas anderes sichtbar: Ohne Ehrenamt wäre vieles davon nicht möglich. Nicht die Organisation einer solchen Veranstaltung. Und auch nicht die tägliche Arbeit der Hospizgemeinschaft Arche Noah. Viele der Helfer engagieren sich seit Jahren für Menschen in schwierigen Lebenssituationen. Sie begleiten Schwerkranken und Angehörige, hören zu, schenken Zeit und sind da, wenn Unterstützung gebraucht wird. „Die, die denken, dass sie dies nicht könnten, machen ihr Ehrenamt im Hospiz meist am besten“, sagt Bettina Gerlowski-Zengeler. Ein Satz, der an diesem Tag besonders gut passt. Denn auch der Benefiz-Frühschoppen zeigt, was entstehen kann, wenn Menschen sich einbringen. Einmal jährlich bildet die Hospizgemeinschaft neue ehrenamtliche Hospizbegleiter aus. Für den Ausbildungskurs 2027 werden bereits Anmeldungen entgegengenommen. Die Teilnehmerzahl ist bewusst auf zehn Personen begrenzt.

Nach dem gelungenen Auftakt steht die Fortsetzung bereits fest. Am Sonntag, 13. September, lädt die Hospizgemeinschaft erneut zu einem Benefiz-Jazz-Frühschoppen ein. Dann übernimmt die Band „Some Call It Jazz“ die musikalische Regie. Als am Nachmittag die Jazzklänge langsam verklingen und die letzten Gäste die Halle verlassen, bleibt vor allem eines zurück: die Gewissheit, dass manchmal eine einzige Idee genügt. Die Idee einer Mutter. Ein paar engagierte Menschen. Und die Bereitschaft, gemeinsam etwas Gutes zu tun.

Helfen und spenden

Wer die Arbeit der Hospizgemeinschaft Arche Noah unterstützen oder sich über die ehrenamtliche Mitarbeit informieren möchte, findet weitere Informationen auf <https://hospizgemeinschaft-arche-noah.de/>. Spenden sind jederzeit willkommen – zu richten an die Hospizgemeinschaft Arche Noah, Nassauische Sparkasse, BIC: NASSDE55XXX, IBAN: DE70 5105 0015 0270052053.



Die Paff-Halle ist direkt zu Beginn schon gut gefüllt.



Historie trifft auf Gegenwart und lädt zum Schwärmen ein.

Ärzte-

Dienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

für Königstein, Kronberg, Bad Soden, Eschborn und Glashütten
www.bereitschaftsdienst-hessen.de

Kasse u. Privat
Tel.: 116 117

Mo., Di. + Do. 19.00 – 00.00 Uhr;

Mi. + Fr.: 14.00 – 00.00 Uhr

Sa., So. + feiertags: 08.00 – 00.00 Uhr
65812 Bad Soden (Krankenhaus), Kronberger Straße 36

Augenärzte: Auskunft durch die zentrale Leitstelle d. Hochtaunuskreises, Tel. 06172 / 19222.

Zahnärztlicher Notfallvertretungsdienst: 01805 / 60 70 11

Caritas Pflege und Betreuung · Tel. 06172 59760-170

– Ambulante Pflege

– Hauswirtschaftliche Betreuungsleistungen

– Mobile Dienste – Fahr- und Begleitdienste für Menschen mit Pflegebedarf – Atempause – Angebote zur Alltags- und Demenzbegleitung

Polizei-Notruf: Tel. 110

Feuerwehr und Unfall-Rettungsdienst: Tel. 112

Krankentransporte: Tel. 06172 / 19222

Hospiz Arche Noah: 06082 / 92 48 0 (stationär)

+ ambulanter Hospizdienst: 0160 / 2444770

Seelsorger: Diakon Herbert Gerlowski

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst:

6. Juni 2026: Dr. Carola Hauptmann, Kastanienhain 3, 65812 Bad Soden, Tel.: 06174 9528733

7. Juni 2026: Verena Kunz, Rosengasse 14, 65760 Eschborn, Tel.: 06196 43531

Apotheken-

Dienst

Nachtdienst – Sonntagsdienst – Feiertagsdienst

Fr., 05.06. **Grüne Apotheke**
Am Marktplatz 5, Kelkheim
Telefon: 06195 673760

Sa., 06.06. **Pinguin Apotheke**
Avrillestraße 3, Schwalbach
Telefon: 06196 83722

So., 07.06. **Apotheke am Kreisell**
Bischof-Kaller-Str. 1 a, Königstein
Telefon: 06174 9929140

Mo., 08.06. **Sonnen Apotheke**
Am Kirchplatz 1, Kelkheim
Telefon: 06195 2266

Di., 09.06. **Taunus Apotheke**
Friedrich-Ebert-Str. 4, Schwalbach
Telefon: 06196 86070

Mi., 10.06. **Grüne Apotheke**
Am Marktplatz 5, Kelkheim
Telefon: 06195 673760

Do., 11.06. **Kur Apotheke**
Frankfurter Straße 15, Kronberg
Telefon: 06173 940980

Impressum

Königsteiner Woche

Herausgeber: Verlagshaus Taunus Medien GmbH
Theresenstraße 2
61462 Königstein
Tel. 06174 9385-0

Geschäftsleitung: Alexander Bommersheim
Markus Echtermach

Verlagsleiter: Angelino Caruso
Tel. 06174 9385-66
caruso@hochtaunus.de

Geschäftsstelle: Theresenstraße 2
61462 Königstein

Redaktion: Alexander Schramm
redaktion-kw@hochtaunus.de

Telefax: 06174 / 9385 60 u. 9385 50

Auflage: 11.900 verteilte Exemplare für Königstein mit den Stadtteilen Falkenstein, Mammolshain und Schneidhain sowie Glashütten mit den Ortsteilen Schloßborn und Oberems.

Preisliste: z. Zt. gültig Preisliste Nr. 44 vom 1. Januar 2026

Druck: Druck- und Pressehaus Naumann, Gelnhäusen

Internet: www.taunus-nachrichten.de

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.



Bild: Stadtarchiv Königstein im Taunus

Tipps und Informationen aus der Kur- und Stadtinformation (KuSI) Königstein

Do 4.6. | 14.00 Uhr | Treffpunkt: Kur- und Stadtinfo, Hauptstraße 13a
Kur & Natur: Auf den Spuren der Kurgeschichte
Schöne Wanderung zu bedeutenden Plätzen & Gebäuden der Kurgeschichte mit Stadtarchivarin a. D. Beate Großmann-Hofmann. Gebühr: 5 € (Kur- oder Gästekarte: 2,50 €). Um Anmeldung wird gebeten: (0 61 74) 202 300 oder anmeldung@koenigstein.de.

Do 4.6. | 18.00 Uhr | Tizians Bar Villa Rothschild, Im Rothschildpark
Donnerstags DJ Beats in der Villa Rothschild
Besuchen Sie die Tizians Bar & freuen sich auf Drinks, Snacks & mehr.

Fr 5.6. | 8.00 – 14.00 Uhr | Kapuzinerplatz Stadtmitte Königstein
Königsteiner Wochenmarkt
Großes Angebot an regionalen & frischen Produkten. Die Marktbewacher freuen sich auf Ihren Besuch.

So 7.6. | 10.00 Uhr | Treffpunkt: Kurbad, Le-Cannet-Rocheville Str. 1
Überraschungstour im Heilklima-Park Hochtaunus
Schöne Rundwanderung mit Heilklima-Wanderführer Christian Bandy. 10 km. Anmeldung: (0 61 74) 202 300 | anmeldung@koenigstein.de.

So 7.6. | 14.00 Uhr | Friedhof Königstein, Limburger Straße 46-48
Friedhofs-Café
Einladung der Hospizgemeinschaft Arche Noah um bei Kaffee und Kuchen über das Leben zu sprechen. Teilnahme kostenfrei.

So 7.6. | 15.00 Uhr | Treffpunkt: Eingangstor Friedhof, Am Kocherfels
Der Jüdische Friedhof in Falkenstein
Spaziergang mit der ehemaligen Stadtarchivarin B. Großmann-Hofmann. Teilnahme: 5 € (Kur- oder Gästekarte: 2,50 €) Anmeldung unter: (0 61 74) 202 300 oder anmeldung@koenigstein.de.

Mo 8.6. | 20.00 Uhr | Haus der Begegnung, Bischof-Kaller-Straße 3
Königsteiner Forum
Professorin Dr. Fritzi Köhler-Geib (Dt. Bundesbank) referiert zum Thema „Mehr Wachstum & Innovationen: Strukturereformen für Europa“. Anmeldung unter: (0 61 74) 202 251.

Di 9.6. | 16.00 Uhr | Stadtbibliothek Königstein, Wiesbadener Straße 6
Vorlesestunde in der Stadtbibliothek
Alle Kinder sind herzlich eingeladen. Eintritt frei.

Di 9.6. | 18.30 Uhr | Haus der Begegnung, Bischof-Kaller-Straße 3
Empfang des Vereins für Heimatkunde e.V. Königstein
Einladung zum Empfang mit Ernennung von Rudolf Krönke zum Ehrenvorsitzenden, Informationen zu Planungen & Mitgliederversammlung.

Mi 10.6. | 10.30 Uhr | Abmarsch: Kapuzinerplatz Stadtmitte, Bus X26
Mittwochswanderung mit dem Taunusklub Königstein
Wanderstrecke: über den Speckkopf zur Billtalhöhe. Einkehr: Naturfreundehaus Billtal, ca. 12.30 Uhr.

Mi 10.6. | 10.42 Uhr | Treffpunkt: Bushaltestellen Stadtmitte, Bus 60
Kurzwanderung mit dem Taunusklub Königstein
Wanderstrecke: Auf dem Kohlweg bis Eselsheck, über untere Ödung zum Naturfreundehaus Billtal, Einkehr: ca. 12.30 Uhr.

Mi 10.6. | 18.30 Uhr | Stadtbibliothek Königstein, Wiesbadener Str. 6
Rätselnachmittag in der Stadtbibliothek
Krimi- & Rätselbegeisterte ab 14 Jahren sind herzlich eingeladen. Ideal für alle, die gerne knobeln, rätseln & schwarzen Humor mögen.

Vorverkauf für Veranstaltungen in Königstein

1.8. Rock auf der Burg 2026
13.11. Bidla Buh
2027 Lars Reichow

Vorverkauf für Veranstaltungen in der Umgebung

· Alte Oper Frankfurt	· Barock am Main
· Festhalle Frankfurt	· Stadthalle Oberursel
· HR Sinfonieorchester	· Stadthalle Hofheim
· Jahrhunderthalle Frankfurt	· Showspielhaus Hofheim
· Kurtheater Bad Homburg	· Grönemeyer, Dt. Bank Park
· Bad Homburg Open	· u.v.m.

Kur- und Stadtinformation (KuSI) mit Fundbüro und Kartenvorverkauf

Öffnungszeiten
Montag, Dienstag, Donnerstag & Freitag 9.00 bis 17.00 Uhr
Samstag & Sonntag 10.00 bis 15.00 Uhr
Mittwoch & Feiertage geschlossen

Anschrift und Kontakt:

Hauptstraße 13 a, 61462 Königstein im Taunus
Telefon: (0 61 74) 202 251
E-Mail: info@koenigstein.de
www.koenigstein-erleben.de • www.koenigstein.de

Frankfurter Landstr. 86 • 61440 OberurselTelefon 06171 / 5 06 80 • www.alberti-oberursel.de**Ihr Gartenmöbel-Spezialist im Taunus**
Mit über 1.400 m² Ausstellungsfläche**Alberti**

27 Stelen im Taunus zeigen Demokratie-Orte

Hochtaunus (kw) – Frankfurt Rhein-Main ist Weltdesignhauptstadt 2026 – und der Hochtaunuskreis ist Teil dieser internationalen Auszeichnung. Im Rahmen von World Design Capital Frankfurt RheinMain 2026 und unter dem Leitmotiv „Design for Democracy“ hat der Hochtaunuskreis das Projekt „Demokratie – Orte im Taunus“ ins Leben gerufen. Mit einem Soft-Opening am vergangenen Freitag ist das Projekt an der Stele im Hof des Landratsamtes feierlich an den Start gegangen.

Gemeinsam mit den Städten und Gemeinden richtet das Projekt des Kreises den Blick auf Orte, an denen Demokratie im Taunus historisch gewachsen ist, gelebt wurde und bis heute aktiv gestaltet wird. Ziel ist es, die Bedeutung dieser Orte sichtbarer zu machen.

Im Fokus stehen unter anderem die Rathäuser im Hochtaunuskreis. Auf den ersten Blick erscheinen sie vor allem als Verwaltungsorte, als Anlaufstellen für Meldeangelegenheiten, Eheschließungen oder andere kommunale Dienstleistungen.

Tatsächlich sind sie jedoch zentrale Orte demokratischer Entscheidungsprozesse: Hier beraten und beschließen gewählte Vertreter in öffentlichen Sitzungen über Haushalte, Stadtentwicklung oder Infrastruktur. Rathäuser – ebenso wie das Landratsamt – sind damit Orte, an denen Demokratie umgesetzt wird.

Historische Orte und Gebäude

Einige dieser Gebäude blicken auf eine lange Geschichte zurück. So wurde etwa das Rathaus in Usingen bereits 1687 errichtet als Ausdruck eines wachsenden bürgerlichen Selbstbewusstseins und dient bis heute als Sitz der Stadtverwaltung. Andere Rathäuser spiegeln die Entwicklungen der jünge-

ren Zeit wider, etwa im Zuge der Gebietsreformen der 1970er Jahre. In Friedrichsdorf wurde das ursprünglich als Mischgebäude konzipierte Rathaus nach der Fusion von vier bis dato selbstständigen Kommunen im Jahr 1972 zum zentralen Verwaltungssitz der neuen Stadt.

Außer den Rathäusern umfasst das Projekt auch historische Versammlungsorte, Stätten politischer Entscheidungen sowie Plätze bürgerschaftlichen Engagements. Der Große Feldberg steht sinnbildlich für den Aufbruch in eine neue politische Zeit: Während des Vormärz und im Zuge der Revolution von 1848 wurde er zu einem wichtigen Symbol für Freiheit und Einheit. So entfachte man hier zum einen 1814 ein großes Freudenfeuer unter der Führung Ernst Moritz Arndts anlässlich des Jahrestages der Leipziger Völkerschlacht. Zum anderen wird hier seit 1844 das älteste Bergturnfest im deutschsprachigen Raum veranstaltet. Die Turnbewegung verfolgte in erster Linie politische Ziele: die Befreiung von der französischen Besatzung, die Überwindung der feudalen Ordnung und die Gründung eines deutschen Nationalstaats.

Doch auch weniger bekannte Orte erzählen die Demokratiegeschichte der Region. Das „Gasthaus zum Feldberg“ in Kronberg war im frühen 20. Jahrhundert ein Treffpunkt von Sozialdemokraten und bot während der Zeit des Nationalsozialismus Raum für Austausch und Widerstand – ein Beispiel für gelebten Mut und demokratische Überzeugung. Der Wirt Friedrich Mösinger etwa wurde aufgrund dieser Aktivitäten verhaftet. Ein weiterer Ort ist mit der Idee der Jugendherberge verbunden: In Grävenwiesbach entwickelte Richard Schirmann sein Konzept des gemein-

schaftlichen Lernens und Zusammenlebens weiter. Aus seiner Vision entstand das Deutsche Jugendherbergswerk, das bis heute Werte wie Mitbestimmung, soziale Verantwortung und internationale Verständigung vermittelt.

Demokratie wichtiger denn je ...

„Die insgesamt 27 ausgewählten Orte der Demokratie stehen symbolisch für die vielen, vielen Örtlichkeiten, an denen im Taunus in den vergangenen Jahrhunderten Demokratie erstritten, gelebt und verteidigt wurde“, so Landrat Ulrich Krebs. „Sie sollen uns daran erinnern, dass Demokratie keine Selbstverständlichkeit ist, sondern von uns allen jeden Tag gelebt werden muss, damit unsere Gesellschaft weiter in Freiheit leben kann. Sie ist keine Sache, der anderen oder ‚der da oben‘. Sie ist das Recht und auch die Pflicht eines jeden einzelnen Bürgers.“

Die 27 „Orte der Demokratie“ im Hochtaunuskreis sind durch künstlerisch gestaltete Stelen im öffentlichen Raum gekennzeichnet. Ergänzt werden diese durch Informationstexte und QR-Codes, die zu weiterführenden digitalen Inhalten führen.

Die Stelen stehen in Bad Homburg, Glashütten (Rathaus), Grävenwiesbach, Königstein (s. Seite 2), Kronberg, Friedrichsdorf, Neu-Anspach, Schmitten, Steinbach, Oberursel, Usingen, Weilrod und Wehrheim. Die übrigen werden kommende Woche aufgestellt. Das Projekt lädt dazu ein, den Hochtaunuskreis im Jahr der Weltdesignhauptstadt neu zu entdecken – als lebendigen Raum demokratischer Geschichte und Gegenwart.

Die dazugehörige Website ist für Interessierte zu unter: <https://www.taunusdemokratie.de/>



Die Stele am Landratsamt im Rahmen des WDC-Projekts „Demokratie – Orte im Taunus“ von Landrat Ulrich Krebs (hinten, 3. von links) und Vertretern aus Kommunen und von kulturellen Einrichtungen offiziell eingeweiht. An 27 Orten im Hochtaunuskreis stehen ähnliche Stelen und weisen auf die Bedeutung der ausgewählten Bauten für die Entwicklung und den Erhalt der Demokratie hin. Foto: Hochtaunuskreis



Die Stele vor St. Marien Foto: sis

Auto Kaiser
Bad Camberg GmbH & Co. KG

Robert-Bosch-Str. 4
65520 Bad Camberg

Telefon: 06434/20977 0
www.auto-kaiser-bc.de

MITSUBISHI MOTORS
PEUGEOT
CITROËN

Europas größte mobile Dinosaurier-Ausstellung in Oberursel
NEUE ATTRAKTIONEN -
Europas größte Dino-Hüpfburgen
Dinosaurier-Reiten auf beweglichen Dinos
Große Fossilienausgrabungsstätte

Endlich wieder in **OBERURSEL** (Taunus)
Parkplatz **Rolls Royce**
(Navi: Willy-Seck-Straße)
12.06. bis 28.06.2026

**Bei Vorlage dieser Anzeige
! Eintritt nur 8 Euro!
Gültig für 1 Person**

Öffnungszeiten:
Mi. bis Fr.: 14:00 bis 18.00 Uhr
Sa., So. & Feiertags: 11:00 bis 18.00 Uhr
ACHTUNG!
Mo. & Di. Geschlossen
Dinos in Lebensgröße bis 27m!

DINOSAURIER IM REICH DER URZEIT
Die Live-Erlebnisausstellung!
Sensation aus den USA:
Vollbewegliche animierte Dinosaurier

Infos unter: www.dinoinfo.de
Comeback nach 65 Millionen Jahren ...

Druckhaus Taunus GmbH
Theresenstraße 2 • 61462 Königstein
Telefon 06174 9385-0
info@druckhaus-taunus.de

Ihr kompetenter Partner ...
... von der Idee bis zum fertigen Druckerzeugnis

Digitaldruck
Offsetdruck
Briefpapier
Visitenkarten
und vieles mehr

Prospekte
Plakate
Familiendrucke
Trauerdrucksachen
und vieles mehr

Earbud-Hörgeräte
mit Multi-Beamformer
– smart designt



Jetzt bei uns kostenlos testen!

signia

Das neue Active Mini – klein, smart, kaum sichtbar

Genießen Sie wieder jeden Moment – mit dem Active Mini. Das moderne Hörsystem verbindet unauffälliges Design mit klarer Sprachverständlichkeit und komfortabler Technik für den Alltag. Ob Gespräche mit Freunden, Telefonate oder Fernsehen – das Active Mini unterstützt Sie genau dort, wo gutes Hören zählt.

Jetzt unverbindlich testen bei Hörgeräte Bonsel.

HÖRGERÄTE
BONSEL
meine Hörhelden

61476 Kronberg
Berliner Platz 2
Telefon: 06173 / 9977301
kronberg@bonsel.de
ehemals Auge & Ohr- Hörsysteme



„Krach im Chianti“ und weitere Ärgernisse im Paradies

Königstein (ee) – Lautes Lachen, in Gespräche vertiefte Menschen, Weingläser werden angestoßen, Antipasti-Teller herausgegeben. Das Theater Lempenfieber ist in der Stadt. Mit einem Umtrunk am Freitag und Samstag, 22./23. Mai, hieß die Königsteiner Kulturgesellschaft das Theaterpublikum ab 19 Uhr in der Werkstatt der Dachdeckerei Haub willkommen. Das Theater in der Werkstatt lässt auf eine jahrelange Zusammenarbeit zurückblicken, seit eine Vorstellung aufgrund eines Unwetters ausfallen drohte und Ingrid und Eric Haub stattdessen in ihre Werkstatt einluden.

Für ihre Gastfreundschaft dankte die erste Vorsitzende Almut Boller und überreichte im Namen des Vereins Geschenke. Zudem dankte sie dem Techniker Sigi Sturm, Rainer Kowald für den Aufbau der Szenerie und dem gesamten Küchenteam aus ehrenamtlichen Helfern der Vereinsmitglieder.

Sommer, Sonne, Streitigkeiten

Um 20 Uhr beginnt der „Krach im Chianti“, eine Reise zweier Ehepaare auf der Suche nach der eigenen Vorstellung von Ruhe und Erholung. Dabei entstehen überraschende Fronten. Eine leichte italienische Musik, die sich als konstantes Motiv und emotionale Verkörperung der Charaktere durch das gesamte Stück zieht, sorgt bei den Urlaubern bereits zu Anfang für Konflikte. Denn nicht nur die Urlaubsplanung, sondern auch die Art des Reisens selbst scheint verschieden interpretierbar.

Während einige pausieren, blicken andere ungeduldig gen Reiseziel, wie es bei den vier Charakteren auch im restlichen Urlaub der Fall ist. Am Ankunftstag dann der Schock für Stefan (Marc Ermisch): Es gibt keine deutschen Programme im Fernsehen. Dabei hat er doch Satellitenfernsehen bei Vermieter Anselmo gebucht, immerhin läuft heute Fußball! Für derlei Probleme hat Simone (Myriam Tancredi) kein Verständnis. Sie hat ganz andere Sorgen: Ihr 16-jähriger Sohn Lucas ist ohne Aufsicht. Da ihr die meist sehr ausschweifenden Tendenzen ihres Sohnes bekannt sind, sorgt sie sich sehr. Damit sollte der Nachwuchs noch für reichliche Uneinigkeiten des Paares über die Freiheiten des Sohnes sorgen.



Kulturgesellschafts-Vorsitzende Almut Boller (rechts) bedankt sich im Namen des Vereins bei Ingrid und Eric Haub.

Anne (Susanne Lammertz) und Ralf (Andreas Walther-Schroth) erfahren bei ihrer Ankunft, dass bereits eingekauft wird. Anne, noch beschwingt durch die Reise vorbei an malerischen Landschaften, freut sich nun, weniger Urlaubspflichten nachkommen zu müssen. Ralf, der mit Urlaub keinerlei Verpflichtung verbindet, reagiert empört.

Die verschiedenen Charaktereigenschaften der Urlaubspaare Stefan (rechthaberisch, egoistisch) und Simone (besorgt, auf Krisen vorbereitet) sowie Ralf (hypochondrisch, stets mit dem Kopf bei seiner Firma) und Anne (überschwänglich, kulturbegeistert) treffen aufeinander. Während Anne die Reisegruppe begeistert durch jegliche sehenswerte Kirchen und Museen der Umgebung führt, sind ihre Gefährten durch den Kultursprint überfordert. Viel lieber würde Stefan an den Strand fahren und Simone eine gemütliche Stadttour unternehmen, als sich die durch Anne geplanten „Gewaltmärsche anzutun“. Voller Wut über Simones Bemerkung entfacht ein Streit, der sie zur neuen Planungsbeauftragten der Besichtigungstouren macht, ganz zu Annes Missfallen.

Es folgt eine kurze Pause. Bei Käseplatten und einem Glas Wein unterhält sich das Pub-



Anne (Susanne Lammertz), Simone (Myriam Tancredi), Ralf (Andreas Walther-Schroth) und Stefan (Marc Ermisch) amüsieren sich mit Wein und dem Erzählen lustiger Anekdoten aus der Jugend.

Fotos: Elsesser

likum angeregt untereinander. Sowohl im Innenbereich der Werkstatt als auch auf dem Hof bei lauem Frühlingswetter und untergehender Sonne wird das gesellige Beisammensein genossen. Die Stimmung ist ausgelassen. Es sind freiwillige Helfer und Unterstützer des Vereins zusammengekommen, um beim Auf- und Abbau sowie bei der Speise- und Getränkeausgabe zu helfen oder gemeinsam das Stück anzuschauen.

Der Anfang einer neuen Art des Reisens

Die Glocke läutet, die Geschichte setzt zur zweiten Hälfte an. Die Freunde entscheiden sich für einen Grillabend. Sie trinken Wein und spielen Scharade und Wahrheit oder Pflicht. Lichter flackern, Gemüter erhitzen sich, der Wein fließt. Der Abend beginnt, außer Kontrolle zu geraten. Schließlich kommen alte Jugendgeschichten ans Tageslicht. Sie stellen fest, dass sich junge Menschen heute anders kennenlernen, als es damals noch der Fall war. Passenderweise ruft Lucas an. Wer konnte ahnen, dass dieser Anruf noch ganz andere Geheimnisse hervorbringen würde?

Anne und Ralf haben ihr ungeborenes Kind verloren, worunter ihre Beziehung noch heute leidet. Nach einem weiteren Streit über Simones geplante Führungen gehen die Eheleute zu Bett. Noch des Nachts treffen sich Ralf und Simone auf der Terrasse. Es stellt sich heraus, dass beide ähnliche Vorstellungen von Erholbarkeit haben. Sie beschließen, auf eigene Faust loszuziehen und die restliche Urlaubswoche allein zu verbringen. Ohne lange zu warten, hinterlassen sie einen Zettel und gehen los. Am nächsten Morgen erwachen Stefan und Anne. Sie können nicht glauben, dass sie allein gelassen wurden.

Trotz anfänglicher Schwierigkeiten beginnen die beiden Gruppen, ihre letzte Woche im sonnigen Chianti zu genießen, und das besser, als sie ihn zusammen hätten verbringen können. Trotzdem bekennen sich alle vier zu der Liebe zu ihren jeweiligen Partnern. Am Ende entscheiden sie sich, einen Urlaub im Jahr in derselben Konstellation zu verbringen, denn sie haben erkannt: So sehr man den eigenen Partner liebt, braucht man ebenso manchmal eine gewisse Distanz, um die Vorzüge des Anderen wiederzuentdecken.

Der Ursprungskrach

Sven Eric Panitz beschreibt das Stück als „modernes Boulevard“. Es erzählt Ereignisse aus dem Leben, modern verpackt, und jeder kann sich mit den Geschehnissen identifizieren. Die Idee zur Trilogie der Reihe wurde durch ein befreundetes Paar geboren, die ihren gemeinsamen Urlaub nicht unterschiedlicher hätten wiedergeben können.

Die Geschichte, humorvoll und dennoch tiefgründig, behandelt ebenfalls tiefgreifende, emotionale und relevante Themen unserer Gesellschaft. So werden Stefan und Simone den gesamten Urlaub von ihrem Sohn Lucas kontaktiert, wenn er einen neuen Geldzuschuss benötigt, und Ralf ist in anhaltender Vorbereitung für eine Firmenpräsentation, an der er aus Kontrollzwecken mitarbeiten möchte – selbst während seiner Urlaubszeit. Die Digitalisierung und Vernetzung ermöglicht zeitgenaue Kommunikation und erweitert die Wahl des eigenen Arbeitsplatzes in weltweite Dimensionen.

Jedoch zeigen die Autoren Marc Ermisch und Sven Eric Panitz, dass die ständige Bereitschaft und uneingeschränkte Erreichbarkeit auch erdrückend wirken kann. Dies sei besonders auffällig im Urlaub. In dem Stück heißt

es: Wenn man im Urlaub war, dann war man einfach weg. Man war nicht erreichbar, hatte keine Informationen, wie es der Familie geht oder was es für Neuigkeiten auf dem Börsenmarkt gibt. Man konnte abschalten, sich ausruhen und die Gegend in Ruhe erleben.

Auch Ralf und Simone bargen ein Geheimnis. Sie leiden als Paar an einer Fehlgeburt, die sie nicht gemeinsam aufgearbeitet haben sowie an den (ungerechtfertigten) Untreuevorwürfen gegen Ralf und dessen Sekretärin.



Auch zum Amüsieren: Stefans Telefonat mit Vermieter Anselmo.

Auch hier werden schwere Themen in dem Stück verarbeitet und humorvoll verpackt. Dem Zuschauer werden somit Denkanstöße und potenzielle Vergleiche zu eigenen Lebenssituationen gegeben.

Das Ende einer Trilogie

„Krach im Chianti“ feierte am Samstag seine 50. Vorstellung, auch wenn die Komödienreihe „Trilogie der schönen Ferienzeit“ endet. Die Reihe behandelte Themen wie das Alternwerden, Gesundheit, Tod und Verlust, stets verbunden mit Urlaub und Humor. Laut Panitz ist Humor der Öffner, um tiefgründige Gedanken besser zu vermitteln, sodass das Publikum beschwingt den Saal verlässt und nach der Vorstellung über seinen wahren Kern nachdenken und sich vielleicht auch wiederfinden kann.

Trotz der Vielzahl an Geschichten, die Panitz in Zusammenarbeit mit seinem Co-Autor Marc Ermisch geschrieben hat, betont er: „Für mich ist jedes Stück besonders.“ Nur so sei es auch für die breite Masse ebenso wahrnehmbar. In Zeiten von KI werde Theater immer wichtiger. „Heute auf der Bühne sind echte Menschen.“ Reales Theater sei nahbarer, es löse andere und mehr Emotionen in den Menschen, die es sehen, aus.

Die Handwerkskunst des Theaters Lempenfieber wird seit 15 Jahren durch das Ehepaar Panitz weitergeführt und das Publikum kann sich in Zukunft auf weitere moderne Stücke zum Lachen und Nachdenken freuen.



Die Theaterbesucher warten in geselliger Runde bei Antipasti und Wein in Vorfreude auf die Aufführung.

- ANZEIGE -

Warum Schätze aus dem Keller jetzt Geld bringen können

Schwalbach (pr). Die Preise für Gold, Platin, Silber und andere Edelmetalle haben in den vergangenen Jahren ungeahnte Höhen erreicht. Davon können auch Verbraucherinnen und Verbraucher profitieren, die alten Schmuck, Zahngold oder Bestecke in Schränken und Vitrinen haben. „Bei vielen schlummern zu Hause echte Vermögen, die nicht genutzt werden“, weiß Herr Bengo, der in der Schulstraße in Schwalbach das „Auktionshaus Schwalbach“ betreibt. Er ist sich sicher, dass die Preise sich zurzeit auf dem Höhepunkt befinden und jetzt der ideale Zeitpunkt für Verkäufe ist. Doch er weiß auch, dass viele Angst haben, Betrügnern auf den Leim zu gehen. Denn unzählige fahrende Händler sind zurzeit im Rhein-Main-Gebiet unterwegs. Sie von seriösen Aufkäufern zu unterscheiden, ist nicht immer einfach.

käuferinnen und Verkäufer. „Es ist sehr einfach, seine Kellerschätze zu Geld zu machen“, sagt Herr Bengo. Der Schwerpunkt des „Auktionshaus Schwalbach“ liegt natürlich auf dem Ankauf von Schmuck und Edelmetallen. In Verbindung mit dem Verkauf von Schmuckstücken können in dem kleinen aber auch viele andere Dinge, zum Beispiel aus Haushaltsauflösungen, zu Geld gemacht werden. Dazu zählen Pelze, alte Bilder, Handtaschen, Uhren und vieles mehr. „Sie können uns gerne erst einmal alles anbieten“, sagt Bengo.

Aktionstage im Juni

Einen besonderen Service bietet das „Auktionshaus Schwalbach“ in dieser und in der kommenden Woche. Noch bis Samstag, 13. Juni, sind jeden Tag Experten vor Ort in der Schulstraße, die Schmuck und alte Gebrauchtwaren fachgerecht und fair bewerten können. „Nutzen Sie unsere Aktionstage“, rät Herr Bengo. „Probieren Sie es einfach einmal aus.“ Geöffnet ist das Ladengeschäft von Montag bis Freitag von 10 Uhr bis 17.30 Uhr und samstags von 10 bis 16 Uhr. Telefonisch erreichbar ist Herr Bengo unter der Nummer 06196-4021328.



Der Goldpreis ist in den vergangenen Monaten stark angestiegen und verharrt im Moment mit einer leichten Tendenz nach unten auf hohem Niveau. Nach Ansicht vieler Experten ist es ein günstiger Zeitpunkt, um Alt-Gold zu verkaufen. Das Gleiche gilt für andere Edelmetalle wie Platin oder Silber, die ähnliche Kurven aufweisen.

Grafik: gold.de



Anders als viele andere Goldankäufer verfügt das „Auktionshaus Schwalbach“ über ein eigenes Ladengeschäft in der Schulstraße in Alt-Schwalbach. Foto: privat

Herr Bengo versucht mit einem eigenen Ladengeschäft Vertrauen zu schaffen. Seit mehreren Jahren ist das „Auktionshaus Schwalbach“ in den ehemaligen Räumen des Reisebüros in Alt-Schwalbach zu finden. Insgesamt sind er und seine Familie seit mehr als 25 Jahren im Ankauf-Geschäft tätig. „Wenn jemand unzufrieden ist, kann er sich jederzeit an uns wenden. Wir sind ja hier vor Ort und verschwinden nicht einfach“, erklärt er. Bei fahrenden Händlern sei das anders. Man sollte immer darauf achten, wie lange ein Anbieter oder Aufkäufer schon im Geschäft ist.

Verkauf nach klaren Regeln

Ein Gold-, Silber- oder Platinankauf erfolgt nach klar festgelegten Regeln. Die Kunden kommen dazu in der Regel mit ihren Schmuckstücken in den Laden in der Schulstraße, am besten nach Terminvereinbarung. Auf Wunsch kommt ein Mitarbeiter des „Auktionshaus Schwalbach“ aber auch in einem Umkreis bis zu 60 Kilometern zu den Kunden ins Haus.

Die Experten aus Bengos Team prüfen dann wertvolle Dinge, wie Goldschmuck, Silberbesteck, Diamanten, Bernstein oder Luxusuhren. Sie nehmen die Stücke buchstäblich unter die Lupe, stellen das Gewicht und den Reinheitsgrad des Edelmetalls fest und bestimmen den Wert. Für ein Gramm Gold zahlt das „Auktionshaus Schwalbach“ aktuell bis zu 139 Euro.

Dabei geht es nicht immer nur um den reinen Materialwert. Manche Schmuckstücke finden auf Grund ihres Designs oder ihrer Marke auch nach vielen Jahrzehnten noch Liebhaber auf dem Gebrauchtmittelmarkt. Besonders gefragt sind demnach hochwertige Uhren bekannter Marken sowie ältere Stücke aus den 60er- und 70er-Jahren. Auch Bernstein-schmuck könne aufgrund gestiegener Nachfrage hohe Preise erzielen. Bei Diamanten gilt: Ein einzelner größerer Stein ist meist wertvoller als mehrere kleine.

Die Bewertung ist dabei immer kostenlos. Wer mit dem ermittelten Preis nicht einverstanden ist, kann mit seinen Schmuckstücken wieder nach Hause gehen. Kommt es zum Verkauf, gibt es sofort Bargeld für die Ver-

Große Silberankaufaktion
wir zahlen bis zu 2500€ pro KG Silber

Zinn Silbermünzen Silberschmuck Silberbarren

SOFORT BARGELD! WIR BERATEN SIE GERN.

AUKTIONSHAUS SCHWALBACH

unverbindliche Beratung seriöser Ankauf sofort Bargeldauszahlung

EXPERTEN WERDEN 8 TAGE LANG FÜR SIE DA SEIN!

FREITAG	SAMSTAG	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG
5. Juni	6. Juni	8. Juni	9. Juni	10. Juni	11. Juni	12. Juni	13. Juni

Tel.: 06196-4021328
Mobil: 0152-14412095

ACHTUNG! Die Experten sind nur an den Aktionstagen für Sie vor Ort

Ankauf von:

- Ringe & Ketten
- Goldschmuck
- Altgold
- Bruchgold
- Weissgold
- Zahngold (auch mit Zahn)
- Silber
- Silberbesteck
- Silberschmuck
- Porzellanpuppen

Alte + Designertaschen

- Bernstein
- Münzen
- Platin
- Uhren aller Art
- Diamanten
- Modeschmuck
- Alte Gemälde
- Pelze + Lederjacken/Mäntel und vieles mehr...

Wir zahlen sofort den ermittelten Wert in Bargeld aus!

Öffnungszeiten:
Mo.- Fr. 10.00-17.30 Uhr, Sa. 10.00-16.00 Uhr

Wir zahlen zur Zeit bis **139,-€** pro Gramm

Ankauf von alten Orientteppichen bis zu 20.000 €!

Wir beraten Sie gerne unverbindlich und kostenlos vor Ort oder bei Ihnen zu Hause!

Ankauf von Lederjacken, Ledermäntel und Lederhosen aus Glatt- und Wildleder, auch Lammfellmäntel zum Höchstpreis bis zu 2.500 €*

Lederjacken

Kroko- & Designer-taschen

Machen Sie Ihren Pelz zu Bargeld

Wir zahlen bis zu 8.000 €*

*in Verbindung mit Gold

Wir suchen ALLE Arten von Pelzen

EXPERTEN WERDEN 8 TAGE LANG FÜR SIE DA SEIN!

FREITAG	SAMSTAG	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG
5. Juni	6. Juni	8. Juni	9. Juni	10. Juni	11. Juni	12. Juni	13. Juni

Wir prüfen kostenlos Ihren Schmuck auf Echtheit

Porzellan und Silberbesteck

Modeschmuck

Wir zahlen bis zu 8.000 €*

Puppen

Gemälde

* Ankauf von Pelzen, Lederwaren und Porzellan nur in Verbindung mit Gold

ACHTUNG! Die Experten sind nur an den Aktionstagen für Sie vor Ort

P Parkplätze vorhanden

AUKTIONSHAUS SCHWALBACH

Inhaber: Herr Bengo · Tel.: 06196 4021328 · Mobil: 0152-14412095

Schulstraße 1A · 65824 Schwalbach a. Ts.

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag - Freitag 10.00 - 17.30 Uhr, Samstag 10.00 - 16.00 Uhr

Anzeige

VolksInvest macht's möglich

INVESTIEREN Solarpark Ratekau: Einfach, digital, bereits ab 50 Euro



Ein solcher Solarpark bietet Möglichkeiten.

Foto: Magnific

Mit VolksInvest können Privatpersonen jetzt in den Solarpark Ratekau investieren. Ein Projekt mit drei Jahren Laufzeit (anschließend Exit oder Refinanzierung) und quartalsweisen Ausschüttungen. Die prognostizierte Rendite beträgt für Investoren ab 50 Euro 5,50 % p.a. plus 0,50 % Erfolgsbeteiligung. Ab 5.000 Euro sind es 6,00 % p.a. plus 0,50 % Erfolgsbeteiligung und ab 25.000 Euro 7,50 % p.a. plus 0,50 % Erfolgsbeteiligung. Bisher waren solche Infrastrukturinvestments nur Großanlegern vorbehalten. Doch dank der Kooperation von EGRO Mediengruppe und FINEXITY ist der Einstieg nun für jeden möglich.

Warum lohnt sich das?

Der Solarpark Ratekau bietet Anlegern stabile Erträge durch jährliche Auszahlungen von Zinsen und Tilgung. Sicherheit wird durch eine Allgafahrenversicherung, 24/7-Überwachung und schnelle Reparaturmechanismen gewährleistet. Bei Direktinvestments in Anlagenteile wie Wechselrichter können zudem steuerliche Vorteile wie der Investitionsabzugsbetrag (IAB) oder Sonderabschreibungen genutzt werden. Gleichzeitig leistet jeder investierte Euro einen Beitrag zur Energiewende, indem klimaneutraler Strom für bis zu 1.000 Haushalte erzeugt wird.

Jetzt ganz einfach investieren

1. Registrierung & Legitimation

Erstellen Sie in wenigen Minuten ein kostenloses Konto auf www.volks-invest.de. Die digita-

le Identitätsprüfung (z. B. per Videoident) ist schnell erledigt, ganz ohne Papierkram.

2. Asset-Auswahl

Stöbern Sie im Marktplatz von VolksInvest und wählen Sie Ihr Wunschprojekt. Etwa den Solarpark Ratekau. Alle Investments sind mit genauen Infos zur prognostizierten Rendite, Laufzeit und Risiken hinterlegt.

3. Investment

Entscheiden Sie sich für einen Betrag (ab 50 Euro) und zeichnen Sie das Projekt digital mit einem Klick. Nach der Zahlung sind Sie dabei und können Ihre Investition im persönlichen Dashboard verfolgen.

Weitere Infos: www.volks-invest.de



Gesetzlicher Risikohinweis:

Der Erwerb dieser Wertpapiere ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen.

Hans-Christian-Andersen-Schule ist jetzt eine Naturpark-Schule



Große Freude an der Hans-Christian-Andersen-Schule, die jetzt offiziell Naturpark-Schule ist: Die Schulgemeinde um Schulleiterin Annika Braun (6. v.l.) bekommt vom Ersten Kreisbeigeordneten Thorsten Schorr (rechts daneben) das Zertifikat überreicht. Foto: Hochtaunuskreis

Glashütten (kw) – Schon seit vielen Jahren engagieren sich die Schülerinnen und Schüler der Hans-Christian-Andersen-Grundschule in Glashütten mit ihren Lehrkräften für Themen rund um Natur- und Umweltschutz, Nachhaltigkeit sowie lokale kulturelle Themen. So war es naheliegend, dass sich die Schule im Juli 2025 auf den Weg machte, um Naturpark-Schule zu werden. Jetzt war es endlich so weit: Anlässlich einer Gesamtkonferenz mit allen Schülerinnen, Schülern, Lehrkräften und zahlreichen Gästen feierte die Schule die Auszeichnung zur Naturpark-Schule Taunus. Sie ist somit die fünfte Naturpark-Schule im Hochtaunuskreis.

Die Grundschülerinnen und Grundschüler hatten sich in den vergangenen Monaten intensiv auf die Zertifizierung vorbereitet. Dazu zählten unter anderem: Walderlebnistage mit dem Förster, Anlage eines Schulgartens, das Thema „Römer und Limes“ mit Besuch des neuen Limes-Aussichtsturmes sowie das Engagement im Rahmen des bundesweiten Schulwettbewerbs „Echt kuh-l“ zum Thema gesunde Ernährung mit Besuch eines Bauernhofes und die Teilnahme an dem Projekt „Lernort Streuobstwiese“ des Hochtaunuskreises. Hierbei erleben Kinder in vier jahreszeitlichen Veranstaltungen das Biotop Streuobstwiese von der Blüte bis zum selbstgekelterten Apfelsaft.

Eigens für die Verleihung der Auszeichnung Naturpark-Schule hatten die Kinder sogar ein Theaterstück einstudiert, das von der Klasse 2a hochmotiviert präsentiert und von den beiden Schulsprechern Jule Herbach und Julian Fischer moderiert wurde. Dabei stellten die Akteure in den Rollen eines Wanderers, einer Försterin, des Schinderhannes und als Römer Szenen aus dem Naturpark Taunus, seinen Wäldern, Bächen, Obstwie-

sen oder der Geschichte des Limes nach. Auch Themen wie die Belastung unserer Natur durch gedankenlose Müllentsorgung wurden dabei nicht ausgelassen. Höhepunkt der Darbietung war, als der grimmige Räuberhauptmann Schinderhannes und zwei gefährlich aussehende römische Soldaten mit gezückten „Waffen“ den Ersten Kreisbeigeordneten Thorsten Schorr fragten: „Wir werden doch Naturpark-Schule, oder?!“ Und unter großem Jubel und Lachen wurde seine Zustimmung anschließend gefeiert.

Thorsten Schorr überreichte in Vertretung von Landrat Ulrich Krebs gemeinsam mit Andrea Knebel, Försterin im Naturpark Taunus, die Zertifizierungsurkunde, eine Plakette sowie als Geschenk drei Vogelnistkästen und ein Spurenbuch.

Zu einer rundum gelungenen Feier gehörten im Anschluss natürlich auch ein kleines Buffet mit Snacks und selbst gemachter Waldmeisterbowle.

Naturpark-Schule oder Kita werden

Die zertifizierten Einrichtungen bringen Kindern Naturparke als vielfältige Lern- und Erfahrungsorte nahe, sensibilisieren sie für die Besonderheiten der Heimat, ermöglichen einen regionalen Bezug zu Bildungsplänen sowie die originäre Erfahrung von Natur und Kultur im Umfeld der Schule und leisten somit einen Beitrag zur Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE). Und ganz nebenbei machen sie auch einfach jede Menge Spaß. An der Zertifizierung interessierte Einrichtungen können sich an die Stabsstelle Klimaschutz, nachhaltige Kreisentwicklung und Umweltbildung im Hochtaunuskreis wenden: umweltbildung@hochtaunuskreis.de oder telefonisch unter der Rufnummer 06172 999-9231.

Königsteiner
woche

Ich berate
Sie gerne!

Anzeigenannahme:

Angelino Caruso
Tel. 06174 9385-66
caruso@hochtaunus.de



Essen & Trinken
für
Genießer

Ratsstuben
GRIECHISCHE MEDITERRANE KÜCHE

Alle Gerichte auch zur Abholung!

Öffnungszeiten:
Di. bis So.: 11.30 – 14.30 Uhr und 17.30 – 23.00 Uhr
Warme Küche bis 22.00 Uhr

Hauptstraße 44 · D-61462 Königstein
Tel.: +49-(0)6174-93577-30 · Fax: +49-(0)6174-93577-29
www.ratsstuben-koenigstein.de
restaurant@ratsstuben-koenigstein.de



Kind auf Fahrrad angefahren – Verursacherin flüchtet

Glashütten (kw) – Ein achtjähriges Mädchen ist am Freitagnachmittag, 29. Mai, gegen 14.25 Uhr bei einem Unfall leicht verletzt worden. Das Kind wollte mit seinem Fahrrad einen Fußgängerweg in der Kräfteler Straße überqueren und blieb zunächst vor diesem stehen. Die Fahrerin eines dunkelblauen VW mit HG-Kennzeichen blieb ebenfalls vor dem Fußgängerüberweg stehen, um das Kind passieren zu lassen, dies habe sie mit Gesten angezeigt.

Als das Kind dann losfuhr, sei auch die Pkw-Fahrerin losgefahren. In der Folge stießen beide zusammen, und das Kind stürzte zu Boden. Anschließend entfernte sich die Fahrerin unerlaubt vom Unfallort, ohne sich um das gestürzte Kind zu kümmern. Die flüchtige Fahrzeugführerin kann lediglich als weiblich mit langen Haaren beschrieben werden. Das Kind wurde bei dem Sturz leicht verletzt und fuhr zunächst selbstständig nach Hause. Der Sachschaden an dem Fahrrad beläuft sich auf rund 50 Euro.

Pkw-Fahrer als Zeuge gesucht

Mögliche Unfallzeugen werden gebeten, sich bei der Polizei Königstein unter 06174 92660 zu melden. Der Zeugenaufruf richtet sich insbesondere an den Fahrer oder die Fahrerin eines silbernen Pkw, welcher hinter der Unfallverursacherin am Fußgängerüberweg stand und den Unfall vermutlich beobachtet hat.

Kunst im Rathaus Königstein – Eröffnung der Ausstellung „TIERischGUT“ am 12. Juni



Greifvögel im Anflug: Die ausdrucksstarken Acrylbilder gehören zu den Höhepunkten der Ausstellung. Fotos: Kunstwerkstatt Königstein

Königstein (kw) – Unter dem griffigen Titel „TIERischGUT“ präsentieren Kinder und Jugendliche der Kunstwerkstatt Königstein e.V. ihre Werke in einer öffentlichen Ausstellung im Rathaus Königstein. Zur feierlichen Vernissage am Freitag, 12. Juni, um 16 Uhr sind alle Interessierten eingeladen.

Das Projekt wird vom Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur gefördert und vereint die Arbeiten zahlreicher Kinder und Jugendlicher aus den Ateliers der Kunstwerkstatt.

In den vergangenen Monaten haben sich die jungen Künstlerinnen und Künstler auf fantasievolle und sehr unterschiedliche Weise mit der Welt der Tiere auseinandergesetzt. Entstanden sind Tierporträts, wilde Fabelwesen, plastische Tierfiguren und experimentelle Arbeiten mit Licht und Projektionen. So verwandelten Kinder die Muster von Zebras und Giraffen in farbenfrohe Collagen und Landschaften. Im Jugendatelier entstanden ausdrucksstarke Tierporträts und plastische Figuren, die Tiere bewusst individuell und charakterstark zeigen.

Auch experimentelle Arbeiten sind geplant: Mit Overheadprojektoren projizierten Kinder ihre gezeichneten Tiere direkt auf ihre Körper und entwickelten daraus spielerische Performances zwischen Bild und Bewegung. Spielerisch inszenierte Affen sollen an den Fenstern mit Farbe, Licht und Schatten spielen und dabei in einen spannenden Dialog mit dem Ausstellungsraum treten. Besonders eindrucksvoll sind zudem großformatige Greifvögel, die mit Acryl auf Holz gestaltet wurden – kraftvoll, talentiert umgesetzt und ausdrucksstark.

„Tiere faszinieren Kinder unmittelbar – gleichzeitig eröffnen sie viele Möglichkeiten, über Natur, Fantasie, Zusammenleben und Verantwortung nachzudenken“, sagt Sabine Mauerwerk, Leiterin der Kunstwerkstatt Königstein. „Die Ausstellung zeigt eindrucksvoll,

voll, mit welcher Offenheit, Kreativität und Ausdruckskraft Kinder und Jugendliche ihre eigenen Sichtweisen künstlerisch umsetzen.“ Auch die Theatergruppen der Kunstwerkstatt gestalten die Eröffnung mit kleinen Kostproben und spontanen Stegreif-Szenen mit. Zudem laden Mitmachaktionen Besucherinnen und Besucher dazu ein, selbst kreativ und Teil der Ausstellung zu werden.

Ein besonderer Dank der Mitwirkenden gilt dem Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur für die Förderung des Projekts sowie der Frankfurter Volksbank und der Carls Stiftung, die die laufende Arbeit und den Betrieb der Kunstwerkstatt seit vielen Jahren unterstützen.

Die Kinderkunstwerkstatt Königstein gehört seit vielen Jahren zu den bedeutenden außerschulischen Orten kultureller Bildung im Hochtaunuskreis. Rund 300 Kinder, Jugendliche und Erwachsene nehmen wöchentlich an Kursen, Projekten und Workshops in den Bereichen Bildende Kunst, Theater und Tanz teil. Die Ausstellung „TIERischGUT“ im Königsteiner Rathaus ist bis 7. August zu den üblichen Öffnungszeiten zu sehen. An den Nachmittagen, an denen das Rathaus geschlossen ist (Dienstag, Mittwoch, Freitag), ist ein Besuch nach telefonischer Anmeldung möglich.



Fabelwesen und Tierporträts: Hier ist eindeutig ein Elefant zu sehen.

Heimatkundeverein stellt neue Objekte zur Stadtgeschichte vor



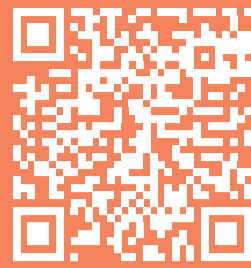
Zuckerdose aus Hotelsilber mit eigener Herkunftsprägung. Sie war während der Konferenzen der Ministerpräsidenten in der Villa Rothschild 1949/50 im Einsatz. Foto: Schlott

Königstein (kw) – Der Verein für Heimatkunde e.V. Königstein lädt am Dienstag, 9. Juni, ab 18.30 Uhr zu einem kleinen Empfang in das Haus der Begegnung ein: Die Veranstaltung beginnt mit einem öffentlichen Teil, zu dem Gäste willkommen sind. Zunächst wird der ehemalige langjährige Vorsitzender Rudolf Krönke zum Ehrenvorsitzenden ernannt. Bei der kleinen Feier anschließend

wird der Ehrenvorsitzende wie eh und je „arbeiten“ müssen, um gemeinsam mit Christoph Schlott einige zum Teil neu erworbene und bemerkenswerte historische Objekte zur Königsteiner Stadtgeschichte vorzustellen.

Bei dieser Gelegenheit geht der Vorstand auch auf die nächsten Planungen für 2026 und 2027 ein, berichtet unter anderem mit Filmen über das „Digitales.Statt.Museum.Königstein.“ sowie das „Schicksal“ des ehemaligen realen Stadtmuseums und der Sammlung des Vereins. In diesem Zusammenhang wird auch das neu erschienene 18. Königsteiner Museumsheft vorgestellt, das bildreich über die Einrichtung des ehemaligen Stadtmuseums 1968 berichtet und gleichzeitig ein Faksimile der ersten Publikationen Rudolf Krönkes zur Stadtgeschichte darstellt.

Ein Kurzreferat informiert über den vergangenen „Tag der Demokratiegeschichte“. Für das Publikum stehen wie üblich etliche Giveaways für ihren Nachhauseweg kostenfrei zur Verfügung. In der anschließenden nicht öffentlichen Mitgliederversammlung referiert der Vorstand über die Entwicklung des Vereins und der vereinseigenen Sammlung. Außerdem werden die Mitglieder über Satzungsänderungen abstimmen, die auch das Verhältnis des Vereins gegenüber der Stadt neu regeln.



Marc Schrott

Apotheker

Der neue Podcast:
www.apothekeprime.de/podcast

Schlafmangel = Dickmacher (2)

Jeder 2. Erwachsene in Deutschland ist übergewichtig. Und nur die Hälfte der Erwachsenen schläft die empfohlenen 7 – 9 Stunden. Bei einer Studie im Jahr 2020 mit 150.000 Teilnehmern hat sich gezeigt, dass Kurzschläfer ein 40% höheres Risiko haben, dick zu werden. Auch bei Kindern und Jugendlichen wurde festgestellt, je kürzer der Schlaf war, um so höher war das Risiko. Schichtarbeiter und junge Eltern haben ein überproportionales Verlangen nach Süßem und kalorienhaltigen Lebensmitteln. Dahinter steckt, dass der Schlafmangel die körpereigenen Cannabinoide erhöht. Jeder, der schon einmal Cannabis konsumiert hat, weiß, dass dies Appetit anregend wirkt. Schlafmangel verzögert zusätzlich den GLP1-Anstieg. Das kennt man von der Abnehmspritze. Hier erfolgt das Sättigungsgefühl zu spät. Der übermüdete Mensch zeigt auch, dass die Selbstkontrolle eher abnimmt und dadurch ist dieser impulsiver gegenüber dem Zugriff auf ungesunde Lebensmittel. Menschen, die nur 3,5 bis 5,5 Stunden schlafen, nehmen im Schnitt 250 Kilokalorien am Tag

mehr zu sich. Das entspricht 50 Packungen Butter im Jahr.

E-Rezepte aus der Region am gleichen Tag geliefert bekommen: Einfach apothekeprime als App herunterladen, Gesundheitskarte an das Handy halten und wir kümmern uns umgehend um die Belieferung! Bleib daheim mit Apotheke prime. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter 06171 9161 444.

Ihr Marc Schrott
Fachapotheker
für Allgemeinpharmazie



Central Apotheke
Inhaber:
Apotheker Marc Schrott e.K.
Bahnstraße 51
61449 Steinbach

Kreativ im Königsteiner Forst

Königstein (kw) – „Am Freitag, 19. Juni, ist es wieder so weit“, kündigt Carola Weihe, die VHS-Leiterin in Königstein, den nächsten Streifzug mit Förster und Waldpädagog Thorsten Willig an. Auf seiner Sommer-Exkursion, die unter dem Motto „Landart im Wald“ steht, nimmt er auch diesmal gerne wieder interessierte Kinder ab sieben Jahren und Familien mit in den Königsteiner Forst. Für Kinder unter zwölf Jahren ist die Begleitung mindestens eines Erwachsenen erforderlich. Ganz aktiv könne man sich auf diesem Ausflug austoben, wirbt die VHS, und aus den Materialien der Natur ein „Waldbild“ gestalten. Nebenbei erläutert Thorsten Willig hochinteressante Zusammenhänge des Ökosys-

tems. „Mir ist wichtig, dass Teilnehmende Spaß an meinem Angebot haben und eine positive Verbindung zum Wald entwickeln oder vertiefen können“, sagt der Forstwirt, der bei Hessenforst im Forstamt Königstein für Waldpädagogik und Öffentlichkeitsarbeit zuständig ist.

Die Teilnahmegebühr beträgt 9 Euro pro Person, Geschwisterkinder zahlen einen ermäßigten Preis von 5 Euro. Für Anmeldung und Information steht Carola Weihe unter Telefon 06174 9984625 zur Verfügung. Das Serviceteam ist unter 06171-5848-0 erreichbar. Eine Internetanmeldung für diese Veranstaltung ist aus organisatorischen Gründen nicht wie sonst üblich möglich.

BAD HOMBURGER BAUMSCHULEN

Inh. Claudia & Leo Peselmann

Staudenwochen

vom 30. Mai bis 13. Juni 2026

10%
auf das komplette
Staudensortiment



**BAD HOMBURGER
BAUMSCHULEN**
Gegründet 1891

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Das Angebot ist gültig solange der Vorrat reicht und gilt nicht für bestehende Aufträge, es ist nicht kombinierbar mit anderen Rabatten.

Familie Peselmann · Tannenwaldallee 61 · 61348 Bad Homburg
Tel. 0 61 72 - 31 71 6 · www.baumschule-peselmann.de
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.30 - 18.00 Uhr · Sa. 9.00 - 15.00 Uhr

Kirchen

Nachrichten



Zentrales Pfarrbüro Maria Himmelfahrt im Taunus
Georg-Pingler-Straße 26, 61462 Königstein i. Ts.
Telefon: 06174 255050,
E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtintaunus.de
Öffnungszeiten: Di, Do und Fr: 9.00 – 12.00 Uhr
Mi: 14.00 – 16.00 Uhr
(nicht in den hessischen Schulferien)

PASTORALTEAM:

Pfarrer Stefan Peter ☎ 06174 2550520
Pater Vijay Kumar Rajulaparimellu
(Kooperator) ☎ 06174 2550533
Kaplan Moritz Hemsteg ☎ 06174 2550516
Gemeindereferent Divya Heil ☎ 06174 2550538
Gemeindereferentin
Magdalena Lappas ☎ 06174 2550530
www.mariahimmelfahrtintaunus.de

Wir laden alle herzlich zu unseren Gottesdiensten werktags und an den Wochenenden ein.

Zum täglichen stillen Gebet sind unsere Kirchen tagsüber geöffnet. Das Friedensgebet findet jeden Montag in St. Marien um 17.00 Uhr statt.

Beichtgelegenheit:

Gerne können Sie einen Termin für ein Beichtgespräch über das Zentrale Pfarrbüro vereinbaren.

Hausgebet:

Wer den Gottesdienst nicht besucht, kann das Hausgebet, das ausgedruckt in den Kirchen liegt, nutzen. Gerne können Sie auch ein Exemplar bei anderen einwerfen und so Freude bereiten! In digitaler Form finden Sie es auf unserer Homepage unter www.mariahimmelfahrtintaunus.de

Möchten Sie das Hausgebet als Datei zugesendet bekommen, dann schicken Sie uns eine Mail an pfarrblatt@mariahimmelfahrtintaunus.de.

Gerne senden wir Ihnen das Hausgebet zum Wochenende auch in Papierform zu. Hier genügt ein Anruf zu den Öffnungszeiten des Zentralen Pfarrbüros Mo., Di., Do., Fr. von 9.00–12.00 Uhr und Mi. von 14.00–17.00 Uhr unter Tel. 06174 – 25 50 50 oder in ihrem Büro am Kirchort.

Pfarrblatt:

Weitere Informationen gibt es jeweils in unserem aktuellen Pfarrblatt. Sie finden es in allen Kirchen sowie auf der Homepage. Möchten Sie das Pfarrblatt regelmäßig per Mail erhalten, schicken Sie eine kurze Mail an pfarrblatt@mariahimmelfahrtintaunus.de. Ebenso wie das Hausgebet können wir Ihnen auch gerne das Pfarrblatt per Post zusenden. Sagen Sie einfach im Büro Bescheid.

Unsere Kitas:

Informationen und aktuelles aus den Kitas finden Sie auf der Homepage unter www.kitas-mhit.info. Ebenso finden Sie hier unsere **aktuellen Stellenausschreibungen**.

Hauskommunion und Krankenkommunion:

Gerade für alte, schwache oder kranke Menschen egal welchen Alters ist die Hauskommunion ein Zeichen christlicher Gemeinschaft. Wenn Sie jemanden kennen, der den Besuch brauchen könnte oder wenn Sie selber den Besuch eines Seelsorgers wünschen, geben Sie uns bitte Bescheid.

Sie erreichen uns über das Zentrale Pfarrbüro montags, dienstags, donnerstags und freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr oder mittwochs von 14.00 bis 17.00 Uhr unter 06174 255050

Wenn Sie eine Nachricht auf den Anrufbeantworter sprechen, denken Sie bitte an eine Telefonnummer, unter der wir zurückrufen können. Per E-Mail sind wir zu erreichen unter: pfarrei@mariahimmelfahrtintaunus.de

Bei der Durchführung der Hauskommunionen werden die erforderlichen Hygienemaßnahmen eingehalten.



Büro: Frau Becker, Georg-Pingler-Straße 26
Telefon: 06174 255050 * Fax: 06174 2550525
E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtintaunus.de
Geöffnet: Mo, Di, Do, Fr: 9 – 12 Uhr
Mi: 14.00 – 16.00 Uhr
(in den hessischen Schulferien mittwochs geschlossen)

Samstag, 6.6.

18.00 Uhr Kirche Heilige Messe
†† Verstorbene Angehörige und
Freunde der Familie Sangrigoli

Sonntag, 7.6.

11.15 Uhr Kirche Heilige Messe
†† Dr. Karl und Elisabeth Sommer
† Pfarrer Wolfram Pfaff
†† Winfried und Helga Lappas

Montag, 8.6.

17.00 Uhr Kirche Friedensgebet

Donnerstag, 11.6.

12.30 Uhr Clubraum l Ma(h)l gemeinsam essen



Büro: Frau Becker, Georg-Pingler-Straße 26
Telefon: 06174 255050 * Fax: 06174 2550525
E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtintaunus.de

Dienstag, 9.6.

19.00 Uhr Pfarrsaal Heilige Messe
†† Marliese und Karl Colloseus



Büro: Frau Becker, Georg-Pingler-Straße 26
Telefon: 06174 255050 * Fax: 06174 2550525
E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtintaunus.de

Dienstag, 9.6.

15.00 Uhr Pfarrsaal Seniorennachmittag

Mittwoch, 10.6.

18.00 Uhr Kirche Eucharistische Anbetung
19.00 Uhr Kirche Heilige Messe
20.00 Uhr Pfarrsaal Bibel teilen



Büro: Frau Becker, Georg-Pingler-Straße 26
Telefon: 06174 255050 * Fax: 06174 2550525
E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtintaunus.de

Donnerstag, 11.6.

19.00 Uhr Kirche Heilige Messe



Bitte wenden Sie sich an das Büro Schloßborn
E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtintaunus.de

Samstag, 6.6.

18.00 Uhr Kirche Heilige Messe

Mittwoch, 10.6.

20.00 Uhr Ev. Lukasgem.
Chorprobe ökumenischer
Chor Vocalitas
im Ev. Gemeindehaus



Büro Frau Antje Küpper, Pfarrgasse 1
– vorübergehend geschlossen –
Telefon: 06174 2550540 * Fax: 06174 2550525
E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtintaunus.de

Sonntag, 7.6.

09.30 Uhr Kirche Heilige Messe

KATHOLISCHE KINDERTAGESSTÄTTEN**Kita / St. Marien**

Leitung: Stefanie Kotitschke
Georg-Pingler-Straße 26, 61462 Königstein
Telefon: 06174 5545
kita-marien@mariahimmelfahrtintaunus.de

Kita / Christkönig

Leitung: Kathrin Becker
Heinzmannstraße 3, 61462 Königstein-Falkenstein
Telefon: 06174 22856
kita-christkoenig@mariahimmelfahrtintaunus.de

Kita / St. Michael

Leitung: Silvana Mavrica
Pfarrer-Bendel-Weg 1, 61462 Königstein
Telefon: 06173 1817
kita-michael@mariahimmelfahrtintaunus.de

Kita / Marienruhe

Leitung: Carolin Gering
Johann-Marx-Straße 1, 61479 Glashütten-Schloßborn
Telefon: 06174 61037
kita-marienruhe@mariahimmelfahrtintaunus.de

Kita / St. Christophorus

Leitung: Signe Schlittchen
Schulstraße 5a, 61479 Glashütten
Telefon: 06174 61045
kita-christophorus@mariahimmelfahrtintaunus.de

Diese und weitere Informationen so wie aktuelle Stellenangebote finden Sie auf unserer Website unter www.kitas-mhit.info/

Mt 9, 9–13

Ich bin nicht gekommen, um Gerechte zu rufen, sondern Sünder.



Gottesdienste, Termine und Veranstaltungen der Evangelischen Immanuel-Gemeinde Königstein

Bitte beachten Sie die aktuellen Hinweise auf unserer Homepage: www.evangelische-kirche-koenigstein.de

Sonntag, 7.6.

10.00 Uhr Gottesdienst
Predigt: Pfarrerin Katharina Stoodt- Neuschäfer
Orgel: Kantor Carmenio Ferrulli

Montag, 8.6.

10.00 Uhr Seniorengymnastik im Adelheidstift
19.30 Uhr Vokalensemble

Dienstag, 9.6.

10.00 Uhr Treff für Mütter und Krabbelkinder im Adelheidstift
17.00 Uhr Konfirmanden K 2027

Donnerstag, 11.6.

16.00 Uhr Große Kinderkirche
Probe für „Josef“ in der Kirche

Freitag, 12.6.

10.00 Uhr Miteinander Tanzen im Adelheidstift

Evangelische Singschule Königstein

Dirigent Michael Muehe.
E-Mail: kontakt@michaelmuehe.de
montags 16.00 Uhr Kinder von 4–6 Jahren (Adelheidsaal)
mittwochs 15.30 Uhr Kinderchor 1 (Ev. Kindergarten)
16.30 Uhr Kinderchor 2 (Ev. Kindergarten)

Ev. Pfarramt Königstein,

Burgweg 16, 61462 Königstein, Telefon: 06174 7334.
E-Mail: ev.pfarramt.koenigstein@t-online.de
Homepage: www.evangelische-kirche-koenigstein.de
Pfarrerin Katharina Stoodt-Neuschäfer,
Pfarrer Dr. Bernhard Neuschäfer

Ev. Kirchenmusik / ev. Singschule

Kantor Carmenio Ferrulli.
E-Mail: ferrulli@gmail.com
Dirigent Michael Muehe.
E-Mail: kontakt@michaelmuehe.de

Evangelischer Kindergarten Königstein, Heuhohlweg 22,
Telefon: 06174 7645, E-Mail: Kita.Koenigstein@ekhn.de;
homepage: www.evkgiga.com Leiterin: Daiva Sahmel

UKRAINEHILFE SPENDENKONTO:

IBAN DE 20 5019 0000 6800 217847
Alle Spenden werden vom Ev. Pfarramt zügig steuerabzugsfähig quittiert!
www.ukrainehilfe-koenigstein.de

**So., 6.6.**

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
(Hr. Dr. v. d. Brink/Kirche)
anschl. Kirchenkaffee

Wochenspruch: „Christus spricht: Wer euch hört, der hört mich; und wer euch verachtet, der verachtet mich.“
Lukas 10,16

Mi., 10.6.

09.30 Uhr Miniclub

Büro: Am Hohlberg 17, Di. 8 – 12 Uhr, Tel. 06174-21134; Pfarrer Léandre Chevallier, Sprechzeiten nach Vereinbarung

**Samstag, 6. Juni 2026**

11.00 Uhr Taufgottesdienst mit Lothar Breidenstein

Sonntag, 7. Juni 2026

11.15 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Vikar Theo Toigo und Pfarrer Lothar Breidenstein

Mittwoch, 10. Juni 2026

15.00 Uhr Fröhliche Mittwochsrunde im Arno-Burckhardt-Saal

Pfarrbüro: Geöffnet:

Dienstag von 14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch von 9.00 – 12.00 Uhr und
Donnerstag von 9.00 – 12.00
und 13.00 – 16.00 Uhr
Gartenstraße 1, Falkenstein
Telefon: 06174 7153, Fax: 930630
www.evangelische-kirche-falkenstein.de
Martin-Luther-Gemeinde.Falkenstein@ekhn.de

Pfarrer: Pfarrer Lothar Breidenstein
Telefon: 06174 7153
lothar@breidenstein-online.de

Kindergarten: Geöffnet montags bis freitags

7.30 – 17.00 Uhr
Leiterin: Frau Andrea Drews
Nüringstraße 6, Telefon: 06174 5561,
Sprechstunde nach Vereinbarung.

**Samstag, 6.6.**

12.00 Uhr I. Konfirmations-Gottesdienst mit Abendmahl in Neuenhain mit Vikar Patrick Papenbrock und Pfr. Stefan Rexroth

Sonntag, 7.6.

11.00 Uhr II. Konfirmations-Gottesdienst mit Abendmahl in Neuenhain mit Vikar Patrick Papenbrock und Pfr. Stefan Rexroth

Weitere Angebote und aktuelle Informationen finden Sie unter www.kirche-neuenhain.de

Monatsspruch Juni 2026

Denkt an die Gefangenen, als wäret ihr mitgefangen; denkt an die Misshandelten, denn auch ihr lebt noch in eurem irdischen Leib!
(Hebräer 13,3)

Pfarrer

Stefan Rexroth, stefan.rexroth@ekhn.de

Gemeindebüro Mammolshain

Mi. von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Kronthaler Straße 6, Mammolshain
Christel Gabriel, Tel. 06173 5982
c.gabriel@kirche.neuenhain.de

Gemeindebüro Neuenhain

Mo.-Do. von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Herrngasse 7, Neuenhain
Antje Gilgen, Tel. 06196 23566
kontakt@kirche-neuenhain.de
Jugendbüro und TeeKeller
Emanuel Manske, Tel. 0155 66983365
emanuel.manske@kirche-neuenhain.de

Vikar hält erste Predigt in Falkenstein

Theo Toigo freut sich auf viele Zuhörer aus den Gemeinden. Foto: privat

Falkenstein (kw) – Seit Februar ist der Theologe Theo Toigo Vikar im Nachbarschaftsraum „Taunusbogen“. Angeleitet von seinem Lehrpfarrer Lothar Breidenstein, absolviert er den praktischen Teil seiner Ausbildung zum evangelischen Pfarrer vor allem in den Gemeinden Schönberg und Falkenstein. Schon vielfach haben die Gemeinden ihn als Liturgen im Gottesdienst erleben können. Der nächste Schritt ist nun seine erste selbst verfasste Predigt. Er wird sie halten im Abendmahlsgottesdienst am Sonntag, 7. Juni, um 11.15 Uhr im Gottesdienst in der Falkensteiner Martin-Luther-Gemeinde. Er freut sich, wenn viele Zuhörer aus den Gemeinden ihn bei diesem Schritt begleiten.

In der Predigt wird er eines der zentralen Stücke des christlichen Glaubens auslegen: das Vaterunser. Musikalisch gestalten werden den Gottesdienst Susanne Vogel (Violine) und Dr. Alexander Grün (Orgel). Im Anschluss wird die Falkensteiner Gemeinde aus diesem Anlass noch zu einem kleinen Empfang im Arno-Burckhardt-Saal, bei schönem Wetter auch draußen vor der Kirche, einladen.

Synode des Dekanats Kronberg beschließt Gebäudebedarfsplan

Hochtaunus (kw) – In den vergangenen Monaten haben sich die sechs Nachbarschaftsräume des Evangelischen Dekanats Kronberg intensiv mit der Zukunft ihrer Gebäude befasst. Auf Basis der Beratungen in den Nachbarschaftsräumen sowie mit der Dekanatsleitung und der Bauabteilung der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau (EKHN) wurde der „Gebäudebedarfs- und entwicklungsplan“ für alle Nachbarschaftsräume des Dekanats bei der Synodentagung am vergangenen Freitag vorgestellt und von der Synode beschlossen.

Denn im Rahmen des Zukunftsprozesses „ekhn2030“ muss der Gebäudebestand wegen sinkender Gemeindegliederzahlen und damit auch zurückgehender Kirchensteuereinnahmen an den tatsächlichen Bedarf und die wirtschaftlichen Möglichkeiten angepasst werden. Hierbei erhielten die Nachbarschaftsräume Unterstützung durch die EKHN sowie extra dafür eingerichtete Arbeitsgruppen im Dekanat.

Es fanden Bereisungen in alle Kirchengemeinden mit Besichtigung ihrer Gebäude statt. In gemeinsamen Workshops berieten die Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher darüber, welche Gebäude ihre Nachbarschaftsräume in der Zukunft brauchen, um kirchliches Leben vor Ort weiterhin lebendig gestalten zu können und mit ihren Angeboten Menschen zu erreichen. Ebenso mussten sie sich auf einen gemeinsamen

Verwaltungsstandort mit guter Erreichbarkeit einigen. Ziel ist ein verschlankter Immobilienbestand mit attraktiven Gebäuden, die nachhaltig finanziell und ehrenamtlich personell bewältigt werden können und das evangelische Profil in der Nachbarschaft, der Region und im Dekanat stärken.

Gebäude in A, B und C eingeteilt

Nach den Vorgaben der Landeskirche wurden die Gebäude dabei in verschiedene Kategorien eingeteilt. Während Gebäude der Kategorie A weiterhin wie bisher volle Zuweisungen erhalten, bekommen Gebäude der Kategorie B Zuweisungen in geringerer Höhe. Gebäude der Kategorie C erhalten dagegen ab dem Jahr 2027 gar keine Zuweisungen der Landeskirche mehr und müssen durch die Gemeinden und Nachbarschaftsräume selbst getragen werden. Das bedeutet, dass bei den letztgenannten Gebäuden die Fragen von Nutzungserhalt und Nutzungsveränderung neben Alternativen der Finanzierung im Vordergrund stehen.

In der am Freitag verabschiedeten Liste stehen 51 Gebäude auf A, 26 auf B und sogar 54 auf C, deren Fortbestand zumindest mittelfristig gefährdet ist.

Fest steht, dass die Kirche weiterhin die Trägerschaft der Kitas, die sich in ihrem Eigentum befinden, behalten möchte. Allerdings soll die Baulast bis zum Jahr 2030 an die – ebenfalls finanziell stark belasteten – Kommunen abgeben werden.

Tradition seit mehr als 400 Jahren

Königstein/Glashütten/Schwalbach (ms) – Alle Jahre wieder kommt nicht nur das Weihnachtsfest, sondern auch die Pilgerschar aus Köln auf ihrem Weg nach Walldürn. Am Dienstag nach Pfingsten starteten die Gläubigen um 7.15 Uhr im Stadtteil Urbach auf die 260 Kilometer lange Fußwallfahrt in den Odenwald, die sie am Wochenende auch in den Hochtaunus- und den Main-Taunus-Kreis führte.

Von Esch kommend trafen die rund 120 Pilgerinnen und Pilger am Freitag vergangener Wochen gegen 19.30 Uhr in Schloßborn ein. Nach einem kurzen Abendsegen ging es zur Übernachtung in Familien in Schloßborn, Glashütten und Königstein, die zum Teil schon seit Jahrzehnten Wallfahrer aufnehmen. Denn die siebentägige Prozession hat eine sehr lange Tradition. 1615 machten sich erstmals Frauen und Männer aus Köln auf den Weg nach Walldürn, um den Ort Urbach vor der Pest zu bewahren. Nur im 30-jährigen Krieg fiel die Pilgerreise einige Male aus. Der Zweite Weltkrieg oder die Corona-Pandemie konnten die Tradition dagegen nicht stoppen, sodass in diesem Jahr die 376. Wallfahrt anstand.

Nach einer kurzen Nacht ging es am Samstag um 5 Uhr mit Fahnen und Gesang ab Schloßborn weiter. Messe und Frühstück folgten zwei Stunden später in Königstein, ehe die Pilgergruppe über den Hardtberg in Richtung Schwalbach weiterlief. Gegen 11 Uhr trafen die Pilger dort am Gemeindezentrum in der Taunusstraße ein, wo Beate Junghenn und acht weitere Helferinnen und Helfer Wasser, Kaffee und Apfelwein reichten. Letzterer ist immer sehr beliebt bei den Wallfahrern, die das erfrischende „Stöffche“ aus ihrer rheinischen Heimat ja nicht kennen. Überhaupt sind so manche von ihnen weltlichen Genüssen nicht abgeneigt. Da wurde morgens um 11 auch mal ein Schnäppchen aus dem Flachmann ausgeschenkt: „Trinkfest und arbeitsscheu, aber der Kirche treu“,

erklang es im Pfarrhof zur Melodie der englischen Nationalhymne.

Genauso sangesstark zeigten sich die Wallfahrerinnen und Wallfahrer dann aber auch beim Segen in der St.-Pankratius-Kirche. Bevor es in Richtung Arboretum weiterging, durfte natürlich ein Besuch am Gedenkkreuz für Johann Müller neben der alten Kapelle nicht fehlen. Der war vor nunmehr 203 Jahren kurz nach der Rast in Schwalbach an einem Hitzschlag verstorben und wurde 1823 auf dem alten Friedhof beigesetzt.

In Eschborn-Süd nahmen wie in jedem Jahr Busse die Pilgergruppe auf, um sie um Frankfurt herum zu fahren. Zu Fuß setzten die Kölner ihre Wallfahrt dann in Offenbach-Bieber fort. Am morgigen Donnerstag werden sie schließlich in der „Basilika zum Heiligen Blut“ in Walldürn erwartet.



Hilde Jene-Degott (r.), Beate Junghenn und zahlreiche weitere Helfer sorgten vor dem katholischen Gemeindezentrum in Schwalbach für Erfrischungen für die rund 120 Pilgerinnen und Pilger aus Köln. Foto: Schlosser



**W. STEFFENS
& SOHN
Grabsteine**

KRONTHALER STRASSE 53
61462 KÖNIGSTEIN - MAMMOLSHAIN
TELEFON 0 61 73 / 94 09 90 · TELEFAX 0 61 73 / 94 09 91

Du fehlst.

*Nichts ist schwerer
als einen geliebten
Menschen
gehen zu lassen.*

*Mit einer Traueranzeige
teilen Sie Ihren
Schmerz, finden Halt
bei Freunden und
nehmen würdig
Abschied.*



*Du wirst uns fehlen,
überall, an jedem Tag.*

Traurig und dankbar nehmen wir Abschied

Hannelore Menger

geb. Seemann

* 3. Oktober 1942 † 30. Mai 2026
Bottrop in Westfalen Königstein im Taunus

Gerd Menger
und
der Kreis der Freunde und Freundinnen

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 12. Juni 2026, um 11.00 Uhr
in der evangelischen Immanuelkirche am Burgweg statt.
Die Urne wird zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Kreise beigesetzt.

Anstelle von Blumen bitten wir im Sinne der Verstorbenen um eine Spende an
die Evangelische Immanuel-Gemeinde Königstein, IBAN: DE27 5019 0000 0301 2187 88,
Kennwort: Kondolenzspende Hannelore Menger.



*„Einschlafen dürfen, wenn man müde ist ...
das ist eine tröstliche, eine wunderbare Sache.“*
Hermann Hesse

In Trauer and Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von meiner lieben Mutter, meiner liebevollen Schwiegermutter,
unserer geliebten Oma, Schwester und Tante.

Valerie Neeb

* 4. April 1936 † 24. Mai 2026

Dr. Andreas Neeb mit Svenja, Mariele und Paul
Elsa Schmitz und Tobias Schmitz mit Familie.

Die Trauerfeier und Beisetzung findet am 10. Juni um 14 Uhr im engsten
Familienkreis auf dem Königsteiner Friedhof statt.

Die Reise in eine andere Welt hat begonnen.

Mit unendlicher Traurigkeit mussten wir
unsere Tochter und Schwester

Simone Post

27. Mai 1969 – 23. Mai 2026

*In die Hände einer anderen Macht geben.
Nach dem hoffnungslosen Kampf gegen Ihre
Krankheit, hat Sie nun Ihren Frieden gefunden.*

Wiltrud und Günter Post
Michael Post
und alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit Beisetzung ist am Dienstag, 16. Juni 2026, um 14.00 Uhr
auf dem Friedhof Königstein-Schneidhain.

Simones Wunsch ist, dass keine Trauerkleidung getragen wird.

Traurig nehmen wir Abschied von

Erwin Ungermann

* 12.5.1931 † 4.1.2026

In Liebe

Jutta Ungermann
Christof Ungermann und Jill
Alexander und Isabelle
mit Wayan, Keano und Luis
Yani Ungermann

61476 Kronberg im Taunus, Feldbergstr. 13-15

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet
am Montag, dem 8. Juni 2026, um 13.30 Uhr auf dem Friedhof
in Kronberg-Oberhöchstadt, Steinbacher Straße 2 statt.

Im Anschluss daran treffen wir uns im Park des Altkönig-Stiftes.

Musikschule Königstein verzeichnet erneutes Wachstum – Ausblick auf 2026 unter verstärktem Kostendruck

Königstein (kw) – In kleiner Runde hat die Musikschule Königstein bei ihrer jährlichen Mitgliederversammlung im Restaurant Ratsstuben ein positives Resümee gezogen. Gemeinsam mit dem neuen Schulleitungs-Team um Svea Bernhardt und Lucia Falcioni wurde zurückgeblieben auf eine Phase der Stabilisierung und des Wachstums im vergangenen Jahr unter der damaligen Leitung von Frau Dr. Karla Pfützenreuter. Das Jahr 2025 war geprägt von beachtlichen 24 Veranstaltungen, darunter viele eigene Konzerte in der Stadt sowie erfolgreiche Wettbewerbsteilnahmen einiger Schülerinnen und Schüler.

Svea Bernhardt, die seit Februar an der Spitze der Musikschule steht, hob die großen Fortschritte in der Digitalisierung, den Ausbau der Social-Media-Präsenz sowie die personelle Stabilisierung hervor: An der Musikschule Königstein unterrichten aktuell 22 festangestellte Lehrkräfte, Honorarverträge gibt es nur noch vereinzelt.

Ein besonderer Erfolg war außerdem der Umzug in die neuen Räumlichkeiten in der früheren Friedrich-Stoltze-Schule zu Jahresbeginn 2026, der – gerade so – aus eigenen finanziellen Mitteln gestemmt werden konnte.

Für das laufende Jahr rechnet die Musikschule trotz einer im Vergleich zu den Vorjahren weiter positiven Entwicklung mit einem leichten Defizit. Gründe dafür sind unter anderem die Renovierungskosten zu Jahresbeginn sowie weiterhin noch unklare Zuschüsse von Land und Kommune, die für den Bestand und die Arbeit der Musikschule jedoch von wesentlicher Bedeutung sind.

Im Rahmen der Haushaltsplanung wurde der konservativ kalkulierte Haushalt einstimmig verabschiedet. In der anschließenden Diskussion stand insbesondere die Frage im Mittelpunkt, wie langfristige eine angemessene Vergütung der Lehrkräfte sichergestellt werden kann – trotz voraussichtlich kaum steigender Zuschüsse seitens der Stadt Königstein und gleichzeitig weiter wachsender Anforderungen an die Musikschule. Einigkeit bestand da-



Das Vorstandsteam des Trägervereins der Musikschule und die Musikschulleitung, von links Markus Völker (Schatzmeister), Lena Marie Zielke (Beisitzerin), Julia Heilbronner (stellvertretende Vorsitzende), Dr. Nadine Oellerich (Vorsitzende), Christiane Schadly (Beisitzerin), Lucia Falcioni (stellv. Musikschulleiterin) und Svea Bernhardt (Musikschulleiterin) Foto: privat

rin, dass attraktive Arbeitsbedingungen unerlässlich sind, um qualifizierte Lehrkräfte dauerhaft zu binden und die Wettbewerbsfähigkeit der Musikschule Königstein auch künftig zu sichern. Deutlich wurde dabei auch, dass zeitnah tragfähige Lösungen entwickelt und weitere Gespräche geführt werden müssen. Zusätzliche Bedeutung erhält dieses Thema durch das neue Finanzierungsmodell des Landes Hessen: Dieses berücksichtigt unter anderem, welchen prozentualen Anteil die Kommune am Jahresumsatz der Musikschule trägt. Hier liegt die Stadt Königstein im hessenweiten Vergleich bislang noch im unteren Bereich. Die weitere Entwicklung bleibt daher mit Spannung abzuwarten.

Veränderung im Vorstand

In der Mitgliederversammlung wurde zudem eine personelle Veränderung im Vorstand ein-

stimmig beschlossen: Julia Heilbronner, die dem Vorstand bereits seit dem vergangenen Jahr als Beisitzerin angehört, übernimmt künftig das Amt der 2. Vorsitzenden von Christiane Schadly. Diese bleibt dem Vorstand weiterhin als Beisitzerin erhalten. Abschließend noch ein Ausblick auf kommende Veranstaltungen der Musikschule: Am 20. Juni findet erstmals ein Tag der offenen Tür in den neuen eigenen Räumlichkeiten statt. Ein weiteres besonderes Highlight wird das Herbstprojekt „Peter und der Wolf“ sein, das mit einer Aufführung am 21. November seinen Abschluss findet. Interessierte können sich diese Termine bereits jetzt vornehmen.

Für Fragen sowie bei Interesse an Musikunterricht steht das Büro der Musikschule montags bis donnerstags von 10 bis 13 Uhr unter Telefon 06174 996 9947 zur Verfügung.

„Weinschlendern“ durch Königsteins Geschäftswelt

Königstein (kw) – Vergangene Woche hat der HGK wieder eine Schlenderweinprobe mit einem Überraschungswingent veranstaltet. Diesmal war es das Weingut Joachim Flick aus Wicker. Teilgenommen haben die Galerie Uhn, Damen mode Expression und Herenausstatter Ernst. Entspannt und fachlich äußerst versiert kredenzte Inhaber Reiner Flick pro Teilnehmer vier Weine, ein Hochgenuss für den Gaumen – und nebenbei noch Kunst und Mode. Die Schlenderweinprobe wurde zu einem kurzweiligen Genussfeierabend.



Auf ein Glas Wein beim Herenausstatter: Die Schlenderweinprobe macht Halt bei Wolfgang Ernst. Foto: privat

Volt lädt ein zum Meet & Greet

Königstein (kw) – Am Sonntag, 7. Juni, lädt die Partei Volt ab 16 Uhr zum gemütlichen Beisammensein und Kennenlernen ein. Die paneuropäische Partei ist seit der Kommunalwahl im Kreistag des Hochtaunuskreises vertreten und gestaltet jetzt die lokale Politik mit – in Kronberg stellt sie sogar eine Fraktion in der Stadtverordnetenversammlung. Was sind die Schwerpunkte von Volt, und wie will sie europäische Aspekte vor Ort einbringen? Wer steht im Kreis und in Königstein für die Partei? Am Sonntag von 16 bis 18 Uhr laden die Delegierten und Mitglieder zu einem Kennenlernen im Cafe Ku'damm in der Georg-Pingler-Straße ein.

lokal & von privat an privat
KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

ACHTUNG, seriöser Barankauf von alten Möbeln, Porzellan, Bierkrüge, Fotokameras, Bilder, altes Besteck, Kristall, Uhren, Ferngläser, usw. auch kompl. Nachlässe o. Wohnungsauflös. zahle Höchstpreise. Mache Ihnen gerne ein kostenl. Angebot, sowie auch Beratung, alles anbieten, auch defekte Sachen, seriöse u. diskret. Barabwicklung. Tel. 06181-14164

Suche antike Möbel, Fotoapparate, Porzellan und Uhren.
Tel. 0163/6909267

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So.
Tel. 069/89004093

Frau Müller sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Werteschätzung. Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8 – 21 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/97696592

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Sammlerin sucht alte Schallplatten und Nähmaschinen. Bitte alles anbieten. Tel. 069/71434752

Suche CD- und Schallplatten-sammlungen in gutem Zustand.
Tel. 01556/7431956

Frau Lichtenstein aus Kronberg kauft Pelze aller Art, Nähmaschinen, Puppen, Goldschmuck, Alt, Bruch- und Zahngold, Krüge, Bilder, Silberbesteck, Schreibmaschinen, Perücken, Porzellan, Gardinen, Teppiche, Münzen, Ferngläser, Ledertaschen, Krokotaschen, Eisenbahn, Kleidung, Messing, Gobelin-Bilder, Zinn, Perlen, komplett. Nachlässe, Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt, sowie Werteschätzung. Zahle Höchstpreise in bar vor Ort, 100% seriös und diskret. Täglich erreichbar von 7.30 bis 21 Uhr. Tel. 06173/9772739

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!
Telefon 06723 8857310
WhatsApp 0171 3124950
kunsthandel-draheim@t-online.de

Ankauf von Trödel und antiken Möbeln sowie jeglicher Art von Porzellan, Silberbesteck, Lederwaren und Ferngläsern. Tel. 069/60663962

Frau Daniel kauft Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messingen, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Werteschätzung, 100% seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.-So. von 8-21 Uhr. Tel. 06196/4026889

Altes Paar sucht Wohnmobile/Campingbus oder Wohnwagen. Gerne auch ein älteres Modell für Privat. Bitte alles anbieten. Tel. 01777/7177706

Ich kaufe Damenbekleidung, Accessoires und Flohmarktartikel.
Tel. 0152/27001868

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Ankauf von Designklassikern, Möbeln, Lampen u. Kunstobjekte des 20. Jahrhunderts. Einzelstücke und ganze Nachlässe. Teakholzmöbel, Marken wie Cassina, Knoll, Fritz Hansen, B&B Italia, Ligne Roset u. v. m. Ursula Hornung, Tel.: 06195 63797

AUTOMARKT

PKW GESUCHE

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 - www.wm-aw.de Fa.

Barankauf PKW + Busse
In jeglichem Zustand
Tel: 069 20793977
od. 0157 72170724

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Vermiete PKW-Stellplatz auf Grundstück Kronthaler Str. unterhalb Steinbruch. Nicole71@gmx.net

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

KENNELNERN

Club der Kunstfreunde - Theater, Museen und Oper - nimmt noch neue Mitglieder auf.
Tel. 0162/3360685

Wer hat Lust auf ein Single-Treffen in Frankfurt (Spaziergang am Mainufer und Mittagessen)? Eine herzliche Dame freut sich auf Ihren Anruf unter: Tel. 06034/4049464

Lebensfrohe Seniorin aus Kronberg bitte nochmal bei mir melden. Habe Ihre Nr. leider gelöscht. Gün-ter Sch.

Chris, 180, Mitte fünfzig, gepflegt, verh. aber vernachlässigt, sucht Leidensgenossin, die auch noch nicht auf „die schönen Dinge“ verzichten möchte.
chris.calcas@gmx.de

PARTNERSCHAFT

Dominanter attraktiver Herr (59), derzeit bescheiden lebend, sucht eine großzügige, solvente, devote Frau für gemeinsames edles Leben. liebetaunus@outlook.de

PARTNERVERMITTLUNG

Attraktive Christine Anfang 50 mir fehlt der Kuss am Morgen und ein liebevoller Partner an meiner Seite. Ich bin eine sehr zärtliche, humorvolle, aufgeschlossene Frau mit Herz. Hast du Lust mich kennenzulernen, dann melde Dich für ein Treffen. ü.Pv 01796823019

Liebevolle Heidi 69 fühle mich so allein, möchte so gerne den heißen Sommer zu zweit beginnen. Bin sehr häuslich, fleißig, und liebe die Natur. Wünsche mir so sehr, dass du Dich meldest für ein Treffen zum Eis essen melde Dich. üAg.VMA Tel 015127186363

► Gisela, 69 J., mit hüb. Gesicht u. schöner weibl. Figur, völlig ungebunden. Ich fahre gem Auto, bin e. gute Köchin u. Hausfrau, aber überhaupt nicht gern allein. Brauche keinen Luxus, nur einen lieben Mann, zu dem ich gehöre u. dem ich vertrauen kann. Melden Sie sich üb. pv u. lassen Sie uns nicht länger einsam sein. Tel. 0162-7928872

► Margot, 74 J., hübsch, fraulich, naturverb. u. zugewillig. Als gute Hausfrau sorge ich gerne für Gemütlichkeit u. Ordnung. Bin auch kochbegeistert u. in meiner Küche wird es nie langweilig. Ich freue mich auf Ihren Anruf üb. pv, wenn Sie nicht nur e. Platz an meinem Tisch, sondern auch in meinem Herzen suchen. Tel. 0176-34498341

Ich, Susanne, 71 Jahre jung, mit weibl. Figur u. voller Oberweite, ich bin gut versorgt, liebe die Häuslichkeit, bin e. leidenschaftl. Köchin, mag die Natur, Spaziergänge, E-Bike fahren. Nach Jahren der Einsamkeit wünsche ich mir pv von ganzem Herzen e. ehrl. Mann, der auch wie ich die Liebe u. Zweisamkeit vermisst. Tel. 0151 – 62913874

BETREUUNG/PFLEGE

Gesucht wird Physio-/Ergotherapeut:in/Pflegefachkraft im Nebenjob zur Mobilisation rollstuhlnutzender Seniorin mit kognitiver Beeinträchtigung. Bad Homburg Stadtmitte, Parkmöglichkeit vorhanden. Tel. 0162/5990770

24-Stunden-Betreuung im eigenen Zuhause

„Ich will das Beste für meine Mutter.“

FÜR FRANKFURT UND DEN TAUNUS
Telefon: 06171 - 89 29 539

Brinkmann
PFLEGEVERMITTLUNG

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause.
Tel. 0170/2004929

HÄUSLICHE PFLEGE

Altenpfleger/-in für 87-Jährigen mit Haushaltsführung auf Festanstellung, 38 Stunden/pro Woche, in Königstein gesucht.
Tel. 0171/1000152

Wer's wissen will, klickt uns.

IMMOBILIENMARKT

IMMOBILIEN-GESUCHE

Privat: Suche Reihenhaus oder Doppelhaushälfte.
Tel. 069/34867261

Gesucht werden Menschen mit sozialem Bewusstsein, die Solidarität nicht nur politisch denken, sondern auch leben. Verlässliche Mama mit 2 Kindern und berufstätigem Hund sucht in Oberursel Wohnraum (Miete/Kauf). Im sozialen Bereich engagiert, im öffentlichen Dienst tätig, festes Einkommen, mit etwas Eigenkapital, handwerklichem Geschick. Chiffre VT 01/23

Wir suchen eine Wohnung mit 3 Zimmern und Garten von Privat zum Kauf im Radius 20 km im Hochtaunuskreis. Tel. 0173/6802655

Suche Privat von Privat ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig.
Tel. 06171/9519646

Von Privat: suche eine Wohnung zum Kauf zur Altersvorsorge meiner Kinder. Tel. 01579/2456091

Privat: Suche kl. Haus.
Tel. 0152/22678283

Suche Eigentumswohnung von Privat. Tel. 0173/7231677

Immobilien

Aktuell

✓ Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Kronberg Parkside
Luxus-Altbau-Etage, 142 qm Wfl., 3,5 Zimmer, großer Balkon mit Blick in den Park für nur **3.290,- €** zzgl. NK/Kt. Bj. 2019, Klasse B, 55,8 kWh, Wärmepumpe
☎ 06174 - 911 75 40

✓ Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Königstein-Innenstadt
113 qm Wfl., 4 Zi., großer Wohnbereich und Sonnenbalkon, 2 moderne Bäder, für nur **1.400,- €** inkl. EBK und TG-Platz zzgl. NK/Kt. Bj. 1983 Verbrauch 125, Klasse D, Gas
☎ 06174 - 911 75 40

✓ Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Bad Soden-Ruhelage
Schicke 3 Zi.-Wohnung, 81 qm Wfl., großer Sonnenbalk. mit Blick ins Grüne. Großer Wohnbereich, Kamin für nur **364.000,- €** inkl. TG-Platz. Bj. 1991, Verbrauch 125,9, Klasse D, Gas
☎ 06174 - 911 75 40

✓ Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Königstein-Waldrandlage
REH und RMH mit je knapp 100 qm Wfl., gut geschnitten, sonnige Grundstücke mit 221 und 216 qm für nur jeweils **435.000,- €**. Renovierung ist erforderlich. EA gültig bis 2.4.35, Bedarf 199,68 kWh, Gas, Klasse F
☎ 06174 - 911 75 40

✓ Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

IMMOBILIEN-INFO

Aktion Verkaufswertschätzung
Guten Tag liebe Leserinnen und Leser, überlegen Sie, in den nächsten 12 Monaten Ihr Haus, Ihre Wohnung oder Ihr Grundstück zu veräußern? Gerne erstellen wir Ihnen kostenlos und unverbindlich eine Verkaufswertschätzung. Hierbei wird nicht nur der reine Sachwert berücksichtigt, sondern auch die Verkaufschancen aufgrund der aktuellen Marktlage, der Zustand des Hauses und die entsprechende Nachfrage für Ihre Immobilie. Interessierte Kunden können unter Telefon 06174 9117540 einen Termin vereinbaren. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Ihr
Dieter Gehrig
Dieter Gehrig

Angaben ohne Gewähr.
Haus-t-raum Immobilien GmbH · Altkönigstr. 7 · 61462 Königstein
E-Mail: info@haus-t-raum.de · www.haus-t-raum.de

FREUDL IMMOBILIEN

Provisionsfrei: EFH in Glashütten
Helle 213 m² Wfl. auf 2 Etagen, 686 m² Grundst., EBK, Garage, 2 Terrassen, Kamin, Glasfaser, E-Verbr. 82,63 kWh/m²a EEK C ÖI 1978/2023 für 699.000 €

KONTAKT
Birgit Götte | 0157 - 8507 2948

ivd



WaDiKu
Entrümpelungen von A-Z
M. Bommersheim

Wohnungsauflösung

Dienstleistungen Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

Tennis-Turnier an Pfingsten im TCK mit großer Teilnehmerzahl



Organisatoren und Teilnehmer der Wettbewerbe der Altersklassen 40 und 50 freuten sich über ein gelungenes Pfingstturnier beim TC Königstein. Foto: privat

Königstein (kw) – Am Pfingstwochenende hat der TC Königstein zu einem LK-Turnier unter der Schirmherrschaft des Hauptsponsors Dahler Immobilien eingeladen. Offensichtlich wurde hier ein Nerv getroffen, denn die Organisatoren wurden mit Anmeldungen geradezu überrannt. So konnten schließlich über 80 Teilnehmer bei bestem Wetter das Racket schwingen und sie waren voll des Lobes ob der gelungenen Veranstaltung und der schönen Anlage. Allen voran den beiden Hauptorganisatoren im Turnierausschuss, Jule Peters (Jugendwartin) und Oliver Evertz (Sportwart), war es zu verdanken, dass alles reibungslos ablief und alle Anmeldungen berücksichtigt werden konnten. So tummelten sich am Samstag zahlreiche Jugendliche auf der Anlage und kämpften in

den Altersklassen U12 und U16 um bessere Punkte für ihre Leistungsklasse und Rankings. Am Sonntag und Montag war der TCK fest in der Hand der Senioren und Seniorinnen der Altersklassen 40 und 50, sodass die Partneranlage in Altenhain auch noch mit einbezogen wurde. Hier konnte der TCK auch Teilnehmer aus Mainz, Marburg und sogar aus Köln begrüßen. Das schöne Wetter spielte allen in die Hände, denn von 9 bis 21 Uhr gab es spannende Spiele und tolle Ballwechsel zu sehen. Die neu gestaltete Gastronomie des TC Königstein unter der Leitung von Remona und Team rundete das tolle Event ab. Die Nachfrage nach einer Neuaufgabe im nächsten Jahr war direkt riesig. Das stolze Orga-Team hat schon signalisiert, dass dieses Turnier zu einer festen Einrichtung an den Pfingstfeiertagen werden kann.

Königstein verabschiedet sich meisterlich, Mammolshain bleibt als starker Aufsteiger

Königstein (as) – Am letzten Spieltag der Fußball-Kreisoberliga haben die beiden Königsteiner Vereine mit furiosen Siegen noch einmal ihre beeindruckende Form der vergangenen Wochen bestätigt. Meister 1. FC-TSG Königstein siegte mit 5:0 gegen den 1. FC Oberstedten, der seit zwei Wochen als stabiler Tabellen-15. gerettete Aufsteiger FC Mammolshain feierte beim 9:1 gegen die DJK Sportfreunde Bad Homburg II gar den höchsten Saisonsieg. Auf dem Weg zur direkten Rückkehr in die Gruppenliga Frankfurt West und damit auf die Landesspielebene hat Königstein eine beeindruckende Rückrunde hingelegt. Nach 17 Spieltagen nur Tabellensechster, übernahm die Mannschaft von Jonas Grüter am 25. Spieltag erstmals Platz eins. Die letzte Niederlage datiert vom 16. November 2025, zuletzt gab es 13 Siege in Folge und in der Endabrechnung 81 Punkte (sieben mehr als Usin-

gen auf dem Relegationsplatz) und 125:43 Tore. Die letzten fünf erzielten am Freitag Darboe Muhammed (2), Kaito Shimoda, Mario Schreiber und Mohamed Boughaba. Gleich neun Treffer erzielte Mammolshain beim Saison-Kehraus, wobei sich Maximilian Fürst mit vier Toren hervortat. Nico Grill traf zweimal, Pascal Schleiffer, Lucas Löffler und Elias Mavica je einmal. Trotz zahlreicher Verletzungen erreichte das Team von Trainer Alexander Beulich das Saisonziel letztlich souverän. Das Team holte 33 Punkte – acht mehr als Eintracht Oberursel auf dem Abstiegs-Relegationsplatz – und hatte von allen Mannschaften auf den gefährdeten Plätzen die ganze Zeit über die mit Abstand beste Tor-differenz – am Ende betrug sie -14 (69:83). Man darf gespannt sein auf die neue Saison, in der nur eines fehlen wird: das Königsteiner Derby.

Freie Plätze für Kurzentschlossene für Segelfreizeit in den Sommerferien

Königstein (kw) – Eltern, die noch ein Abenteuer für ihre Kinder in den Sommerferien suchen, könnten fündig werden bei der Martin-Luther-Gemeinde Falkenstein, die eine Segelfreizeit für Jugendliche in den Sommerferien anbietet. Denn es gibt noch einige freie Plätze für Kurzentschlossene. Auch Jugendliche, die nicht zur Gemeinde gehören, sind eingeladen. In der ersten Woche der Sommerferien geht es wieder aufs Holländische Ijsselmeer, und zwar von Samstag, 27. Juni, bis Freitag, 3. Juli. Auf der „Gulden belofte“, einem historischen Segelschiff, verbringt die Gruppe

eine ganze Woch mit Segeln, Sonnen, Baden, Chillen ... Es geht auch ins Wattenmeer zu einem Tag auf einer der Inseln mit ihren traumhaften Stränden. Die Teilnahme an der Freizeit kostet pro Person 900 Euro. Darin enthalten sind alle Kosten wie Bustransfer, Schiffsheuer oder Verpflegung. Jugendliche, die sich das nicht leisten können, können gegebenenfalls unterstützt werden. Interessierte werden gebeten, sich mit dem Pfarramt in Verbindung zu setzen: Tel. 06174 7153, E-Mail: Martin-Luther-Gemeinde.Falkenstein@ekhn.de.



Anzeige

Der eigene Garten als Urlaubsziel

Mit einem Fertigpool wird das Zuhause zum entspannten Ferienresort



Urlaubsgefühle daheim, ganz ohne Reisetress. Möglich wird das mit einem Pool im eigenen Garten. Foto: DJD/Pool-Systems.de/Getty Images/Halpoint

(DJD). Während sich in den Terminals der großen Flughäfen in der Ferienzeit lange Schlangen bilden und Züge aus allen Nähten platzen, wächst bei immer mehr Menschen der Wunsch nach Erholung ohne Reisetress. „Staycation“ heißt der Trend, der das eigene Zuhause zur Urlaubsdestination macht – entspannt, flexibel und ganz ohne Kofferpacken. Wer sich einen Fertigpool für den eigenen Garten anschafft, investiert einmalig in etwas, das über viele Jahre hinweg Urlaubsgefühle schenkt, und zwar Tag für Tag. Für einen Pool sind heute weit weniger Aufwand und Ausgaben nötig als oft vermutet. Die Komplett-Sets aus Polypropylen von Pool-Systems beispielsweise sind bereits vollständig montiert,

verrohrt und verkabelt, mehr Informationen gibt es unter www.pool-systems.de.



Wer einen solchen Pool besitzt, muss nicht mehr in den Urlaub fahren. Foto: DJD/Pool-Systems.de/Alexandre Zveiger/Shutterstock

walle in wallau
DIE TECHNIKER HEIZUNG AM ZIEL HEIZUNG

in 5 Minuten zum Angebot - mit 1-Tags-Montage zur neuen Heizung
www.heizungsrechner-online.de
Öl/Gas Brennwert-Anlagen
Pellet-Anlagen Solar-Anlagen
Heizkörper Design-Heizkörper
große Heiztechnik-Ausstellung
Mo - Do 8-18 Uhr - Fr 8-16 Uhr
☎ 06122-92100 info@walle-in-wallau.de
Hessenstr. 10 - 65719 Hofheim-Wallau

Berücksichtigen Sie bei Ihrem Einkauf unsere Inserenten!

Baumpflege & Baumkontrolle,
Bäume fällen, schneiden & roden.
Hecken, Sträucher schneiden.
Garten- & Landschaftspflege
Baumpflege Rentel
Tel. 06171/69 41 54 3
06081/58 72 200

CRO - BAU
Elektroarbeiten · Trockenbau
Sanitärarbeiten · Malen · Tapezieren
Fliesen-, Parkett- u. Laminatverlegung
Fassadendämmung · Gartenarbeiten
Abbrucharbeiten · Entrümpelungen
Zvonimir Kovacevic · 01578-3163313
www.cro-bau.de · info@cro-bau.de

Kronberger Bote
www.Taunus-Nachrichten.de

KIND DAHEIM - Apotheke prime

Ihre Apotheker aus der Region!
Jetzt bequem mit der APP das eRezept einlösen!

KOSTENLOSE Service-Hotline
☎ 06171 9161 444

bestellung@apothekeprime.de

www.apothekeprime.de

Sofortlieferung im Rhein Main Gebiet

APP Download

- Wir richten die App gerne vor Ort für Sie ein (kostenfrei).
- Gesundheitskarte ans Handy halten
- Rezept senden
- Lieferung erhalten nach Hause – schnell und unkompliziert.

Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von:

WEIN FÜR JEDES WETTER

WEIN, MARKT & MAHLZEIT
Mittelweg 6, Kelkheim

Tuttolomondo

Freitag 17 | 13

Sonntag 17 | 12

Samstag 18 | 12

Aktionstage „Biologische Vielfalt im Opel-Zoo erleben“ für Schulklassen und Einzelbesucher

Kronberg (kw) – Im Opel-Zoo finden kurz vor den Sommerferien wieder die Aktionstage „Biologische Vielfalt im Opel-Zoo erleben“ statt. Am Dienstag, 9., und Mittwoch, 10. Juni, jeweils von 9 bis 13 Uhr, bieten die Zoopädagogen gemeinsam mit Mitarbeitenden und Studierenden der Didaktik der Biowissenschaften und der Opel-Zoo-Stiftungsprofessur für Zootierbiologie an der Goethe-Universität diese Aktionstage an. Schülerinnen und Schüler, aber auch interessierte Einzelpersonen erfahren an zahlreichen Info- und Mitmachstationen, dass die biologische Vielfalt des Lebens auf der Erde, die Biodiversität, Lebensgrundlage für den Menschen und andere Organismen ist. An den Stationen werden die Zoobesucher zur Beobachtung bedrohter Tierarten angeleitet, können den Tierforschern über die Schulter blicken und spielerisch erkennen, wie und was jeder Einzelne dazu beitragen kann, diese Vielfalt



Infostation bei den Elefanten im Opel-Zoo
Foto: Archiv Opel-Zoo

zu schützen und durch nachhaltiges Handeln zu bewahren. Alle Besucher erhalten an diesem Tag am Haupteingang altersdifferenziert gestaltete Laufzettel, die sie durch das Zoogelände zu den insgesamt sieben Stationen führen. Die Teilnahme an den Aktionstagen ist kostenfrei, ohne Zuschlag zum Eintrittspreis. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kinder im Park: Ein großes Abenteuer für kleine Leute

Königstein (kw) – Das wird ein aufregender Start in die Sommerferien! Die Königsteiner Kulturgesellschaft lädt am Mittwoch, 24. Juni, zu „Kinder im Park“ ein und verwandelt dabei den Königsteiner Kurpark von 15 bis 18 Uhr in einen einzigartigen Spielplatz. Mit dabei sind diesmal die Kunstwerkstatt Königstein, die Musikschule Königstein, die Stadtbibliothek mit ihrem Märchenzelt und auch die Polizeistation Königstein. Außerdem sorgen Bastel- und Spielstationen und sogar ein kleines Yoga-Studio für jede Menge Abwechslung. Um ein Schwätzchen zu halten, trifft sich die kleine und große „High Society“ im „Park-Café“ bei einer Tasse Kaffee. „Wir freuen uns einfach auf diese Veranstaltung“, erklärt der Vorstand der Kulturgesellschaft rund um die Vorsitzende Almut Boller. „Allen, die die Aktion tatkräftig unterstützen und fördern, sei an dieser Stelle herzlich gedankt. Ein großes Dankeschön geht besonders an die Königsteiner Woche, Norbert Hees Immobilien und die Stadt Königstein.“ Bei „Kinder im Park“ mitmachen kann im Übrigen jeder, der sich an der Tageskasse für 2,50 Euro einen Spielepass abgeholt hat.

Pollo fino
eine Hähnchenspezialität ohne Knochen, aus der Keule, zum Kurzbraten oder Grillen, auf Wunsch auch gewürzt, 1 kg

-37%
9.99 UVP 15.90

Wir haben in der Limburger Str. 48 für Sie

bis 21 Uhr geöffnet!

Ihr Einkaufsparadies in Königstein!

Wassermelone
kernarm, ganze Früchte, aus Spanien oder Italien, Klasse I, 1 kg

-35%
1.29 UVP 1.99

Meggle Butter versch. Sorten, auch Streichzart ungesalzen 250 g (1 kg = 4,76)

APP-PREIS²
-61%
0.99 (1 kg = 3,99)

-54%
1.19 UVP 2.59

Kerrygold Käse in Scheiben versch. Sorten und Fettstufen, auch Reibekäse mind. 50% Fett i. Tr., 130–150 g (1 kg = 12,23–10,60)

APP-PREIS²
-56%
1.29 (1 kg = 9,92–8,60)

-46%
1.59 UVP 2.99

Langnese Cremissimo versch. Sorten, tiefgefroren, 750–1300 ml (1 L = 2,39–1,38)

APP-PREIS²
-60%
1.59 (1 L = 2,12–1,22)

-55%
1.79 UVP 3.99

Dr. Oetker Die Ofenfrische oder **Traditionale Pizza** versch. Sorten, tiefgefroren, 350–415 g (1 kg = 6,34–5,35)

mind. -39%
2.22 UVP 3.69

15% Rabatt³ auf alle Artikel der Marke Koro

mind. -18%
1.79 UVP 2.19

EXKLUSIV BEI EDEKA

Oatly Hafer versch. Sorten, 1 L

APP-PREIS²
-33%
13.99

-28%
14.99 UVP 20.99

Lavazza Caffè Crema versch. Sorten, ganze Bohnen, 1 kg

APP-PREIS²
-33%
13.99

-28%
14.99 UVP 20.99

Italien: Santa Cristina Bianco 0,75 L (1 L = 11,99)

AKTION
8.99

Finish Spülmaschinentabs Power Classic 64 Waschladdungen oder **Ultimate** 40 Waschladdungen (1 WL = 0,20–0,12)

APP-PREIS²
1.- € sparen
6.99 (1 WL = 0,35–0,11)

AKTION
7.99 XXL

Angebote gültig von Mittwoch, 03.06. bis Samstag, 06.06.2026

Wir ♥ Lebensmittel.

¹An der Bedienungstheke erhältlich. ²Angebot gültig bei Einsatz der EDEKA App und Auswahl des Lieblingsmarktes. Nicht mit anderen Aktionen oder Bar-Rabatt-Coupons kombinierbar. Nur in teilnehmenden Märkten mit EDEKA App Anbindung: <https://www.edeka.de/suedwest/edeka-app/maerkte/> ³Nicht mit anderen Aktionen oder Bar-Rabatt-Coupons kombinierbar. Alle Preise sind in Euro angegeben. Irrtum vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen, solange Vorrat reicht. Herausgeber: A.+M. Nolte aktiv-märkte GmbH, Bierstadter Str. 53, 65189 Wiesbaden